

IV.

Bildung und Kultur

A. Schulen und Hochschulen

1. Schulvorbereitende Einrichtungen 2022/23 nach Regierungsbezirken	107
2. Grundschulen sowie Mittel-/Hauptschulen 2022/23 nach Regierungsbezirken	107
3. Schüler an Grundschulen sowie Mittel-/Hauptschulen 2022/23 nach Jahrgangsstufen	107
4. Schulanfänger und Zurückstellungen 2022/23	108
5. Absolventen und Abgänger aus Mittel-/Hauptschulen 2021/22	108
6. Förderzentren und Schulen für Kranke 2022/23	108
7. Realschulen 2022/23 nach Schulträgern	109
8. Schüler an Realschulen 2022/23 nach Jahrgangsstufen	109
9. Lehrkräfte an Realschulen 2022/23 nach dem Lehramt	109
10. Gymnasien 2022/23 nach Ausbildungsrichtungen	110
11. Lehrkräfte an Gymnasien 2022/23 nach dem Lehramt	110
12. Teilnahme der Schüler an Gymnasien am fremdsprachlichen Unterricht 2022/23.....	110
13. Schüler an Gymnasien 2022/23 nach Jahrgangsstufen	111
14. Schüler in Brückenklassen im Schuljahr 2022/23	111
15. Freie Waldorfschulen und sonstige allgemeinbildende Schulen 2022/23.....	111
16. Abendrealschulen, Abendgymnasien und Kollegs 2021/22 und 2022/23.....	112
17. Berufsschulen und Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung 2022/23 nach Schulträgern	112
18. Klassen an Berufsschulen und Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung 2022/23.....	112
19. Schüler an Berufsschulen und Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung 2022/23	113
20. Schüler an Berufsschulen 2022/23	113
21. Lehrkräfte an Berufsschulen und Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung 2022/23	114
22. Fachschulen 2022/23 nach Ausbildungsrichtungen	114
23. Wirtschaftsschulen 2022/23 nach Form der Schule und Schulträgern	114
24. Berufsfachschulen 2022/23 nach Ausbildungsrichtungen	115
25. Berufsfachschulen des Gesundheitswesens 2022/23 nach Ausbildungsrichtungen	115
26. Fachoberschulen 2022/23 nach Regierungsbezirken und Ausbildungsrichtungen	116
27. Berufsoberschulen 2022/23 nach Regierungsbezirken und Ausbildungsrichtungen	116
28. Lehrkräfte an Fachoberschulen und Berufsoberschulen 2022/23	116
29. Fachakademien 2022/23 nach Ausbildungsrichtungen	117
30. Neueintritte in Gymnasien, Realschulen und Wirtschaftsschulen 2022/23 nach Regierungsbezirken	117
31. Verteilung der Schüler in der Jahrgangsstufe 8 2022/23 nach Schularten und Regierungsbezirken	117
32. Schüler an ausgewählten Schularten 2022/23 nach Religionszugehörigkeit	118
33. Ausländische Schüler 2022/23 nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)	118
34. Ausländische Schüler an allgemeinbildenden und beruflichen Schulen 2022/23.....	119
35. Absolventen und Abgänger 2021/22 nach Abschlussarten	119
36. Studierende und Studienanfänger/-innen an den Hochschulen 2021 und 2022 nach Studienbereichen	120
37. Studierende und Studienanfänger/-innen an den Hochschulen 2021 und 2022 nach ausgewählten Hochschulen	121
38. Deutsche Studienanfänger/-innen an den Hochschulen im Studienjahr 2022 nach der Hochschulzugangsberechtigung	121
39. Deutsche Studierende 2022/23 nach dem Land des Wohnsitzes zum Zeitpunkt des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung sowie ausländische Studierende nach dem Herkunftsland	122
40. Aktive Promovierende 2021 und 2022 nach Hochschularten, Hochschulen und Immatrikulationsstatus	123
41. Deutsche und ausländische, aktive Promovierende 2021 und 2022 nach Fächergruppen	123
42. Erfolgreich abgelegte Hochschulprüfungen in den Prüfungsjahren 2021 und 2022	124
43. Erfolgreich abgelegte Hochschulprüfungen im Prüfungsjahr 2022 nach Fachstudiendauer und Alter der Absolventen	125
44. Erfolgreich abgelegte Hochschulprüfungen im Prüfungsjahr 2022 nach Abschlussart	126
45. Abgeschlossene Habilitationsverfahren 2022 nach Hochschulen und Fächergruppen	127
46. Lehrerausbildung in den Schuljahren 2020/21 und 2021/22	127
47. Gasthörer an den Hochschulen im Wintersemester 2022/23 nach Hochschularten sowie Fächer- und Altersgruppen	127
48. Hauptberufliches Personal der Hochschulen am 1. Dezember 2021 und 2022	128
49. Studierende und Geförderte nach dem Stipendienprogramm-Gesetz (Deutschlandstipendium) sowie Mittelgeber in den Jahren 2021 und 2022 nach Hochschularten	129
50. An Geförderte nach dem Stipendienprogramm-Gesetz (Deutschlandstipendium) weitergegebene Mittel (ohne Bundesmittel) in den Jahren 2021 und 2022 nach Hochschularten	129
51. Geförderte nach dem Stipendienprogramm-Gesetz (Deutschlandstipendium) 2022 nach Fächergruppen und Studienbereichen	129
52. Ausbildungsförderung in den Haushaltsjahren 2021 und 2022	130

	Seite
53. Aufstiegsfortbildungsförderung (Aufstiegs-BAföG) 2021 und 2022	130
54. Ausgaben und Einnahmen der Hochschulen 2021 nach Fächergruppen und Hochschulen	131

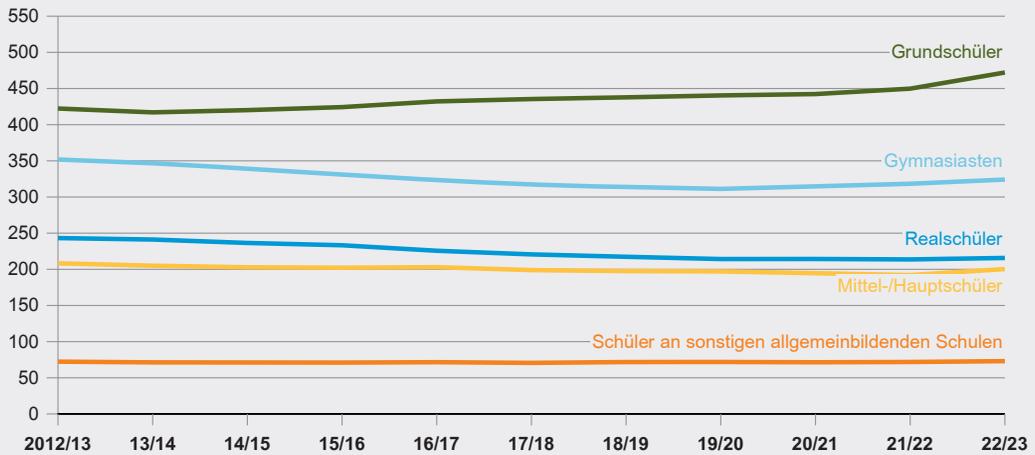
B. Berufsbildung

1. Auszubildende 2020 nach Ausbildungs- und Berufsbereichen	132
2. Auszubildende 2020 nach ausgewählten Berufsgruppen	133
3. Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge, vorzeitig gelöste Ausbildungsverhältnisse und Teilnahmen an Abschlussprüfungen 2020 nach Ausbildungs- und Berufsbereichen	134

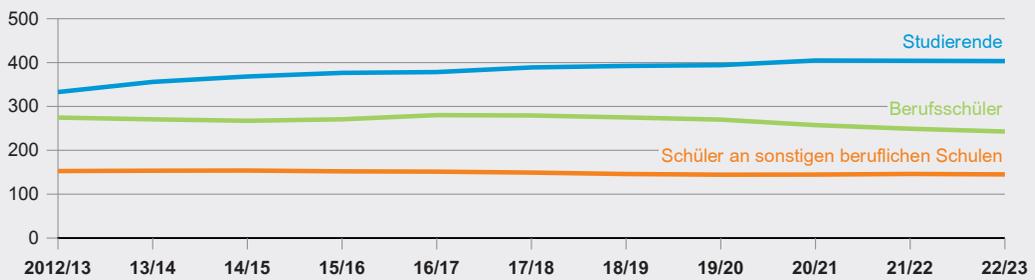
C. Erwachsenenbildung, Theater und Sport

1. Erwachsenenbildung 2020 und 2021	135
2. Das Theatergeschehen in den Spieljahren 2020/21 und 2021/22	136
3. Laufende Ausgaben und Einnahmen ausgewählter bayerischer Theaterunternehmen in staatlicher bzw. kommunaler Trägerschaft 2020/21	136
4. Vereine und Mitglieder des Bayerischen Landessportverbandes (BLSV) 2022	137

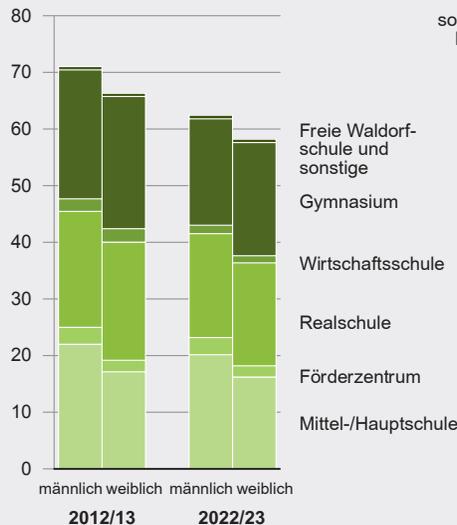
Schüler seit 2012/13 in Tausend



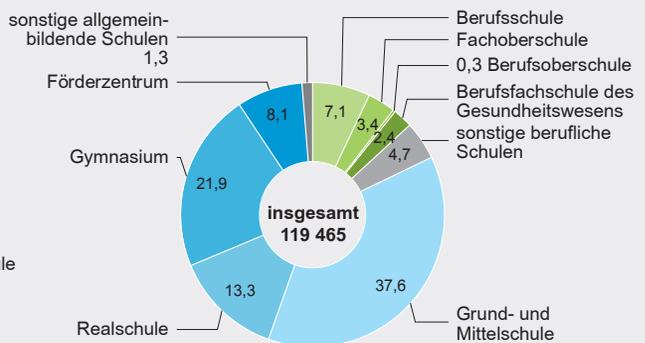
Schüler an beruflichen Schulen und Studierende seit 2012/13 in Tausend



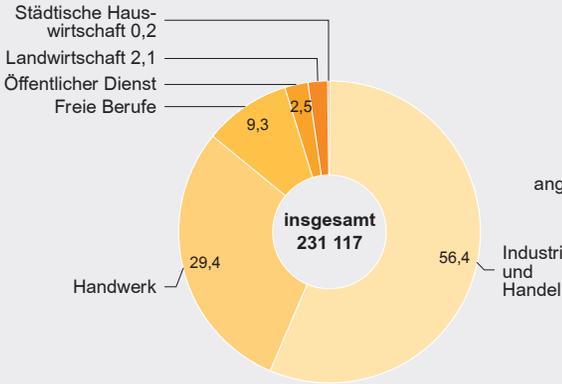
Schüler der Jahrgangsstufe 8 in den Schuljahren 2012/13 und 2022/23 nach Schularten und Geschlecht in Tausend



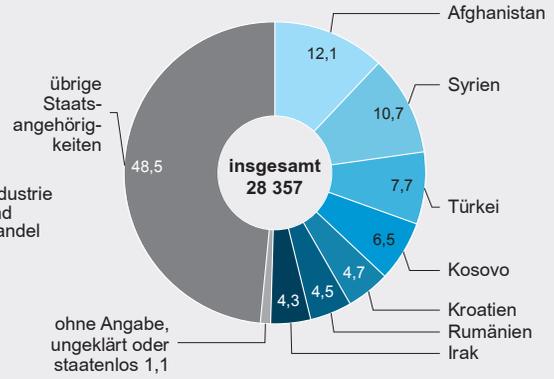
Voll- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte im Schuljahr 2022/23 nach Schularten in Prozent



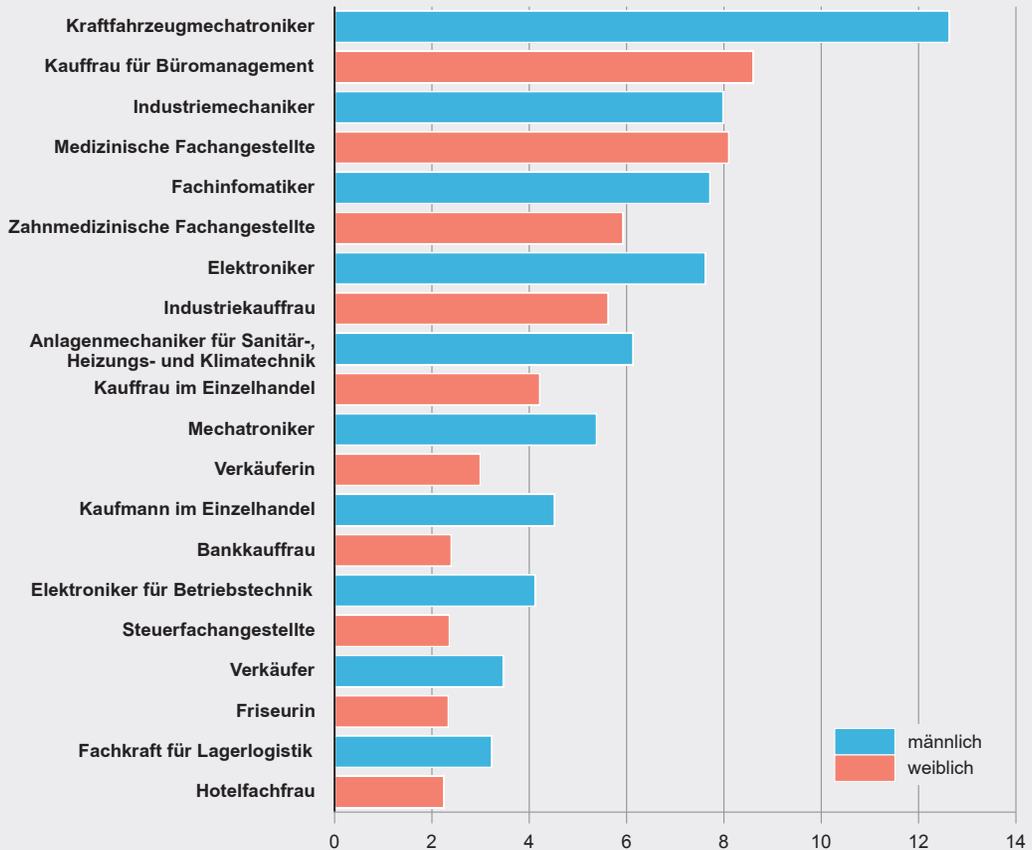
Auszubildende 2020 nach Ausbildungsbereichen in Prozent



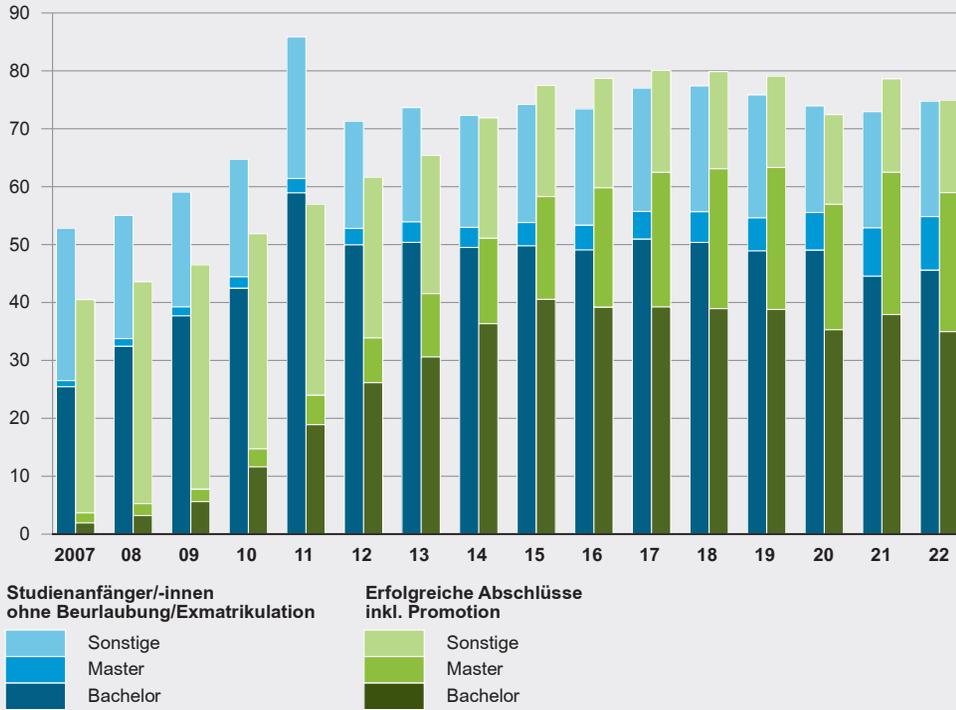
Ausländische Auszubildende nach Land der Staatsangehörigkeit in Bayern 2020 in Prozent



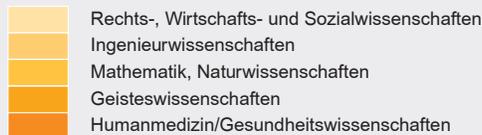
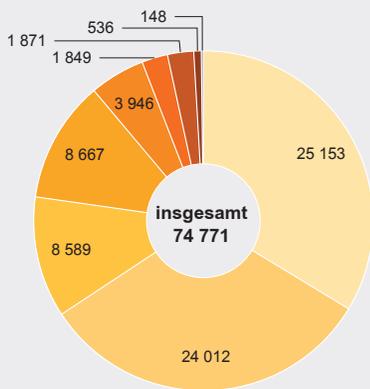
Die zehn am stärksten besetzten Berufe von Auszubildenden in Bayern 2020 nach Geschlecht in Tausend



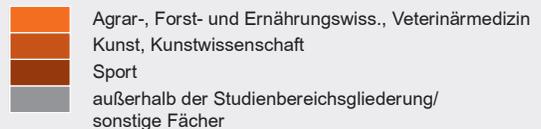
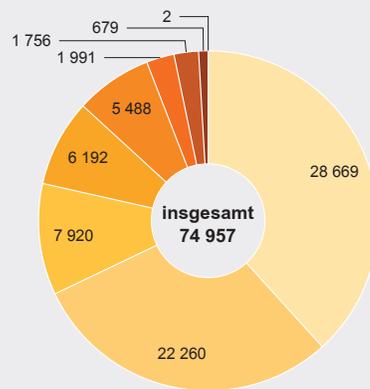
Studienanfänger/-innen und erfolgreiche Abschlüsse an den bayerischen Hochschulen seit dem Studien-/Prüfungsjahr 2007 in Tausend



Studienanfänger/-innen in Bayern im Studienjahr 2022 nach Fächergruppen



Erfolgreiche Abschlüsse in Bayern im Prüfungsjahr 2022 nach Fächergruppen



Allgemeine Anmerkungen

Bei der **Schulstatistik** (Unterabschnitt A, Tab. 1 bis 35) werden jährlich im Herbst umfassende und stark differenzierte Angaben über Schulen, Schüler, Klassen sowie Lehrkräfte und deren Stunden im begonnenen sowie Abschlüsse und Schulabgänger im vergangenen Schuljahr erhoben. Erfasst werden jeweils alle öffentlichen und fast alle privaten Schulen des bayerischen Schulwesens. Wegen ihrer organisatorischen Anbindung an die Förderzentren und Schulen für Kranke werden die Schulvorbereitenden Einrichtungen in die Erhebung mit einbezogen.

Die **Hochschulstatistik** (Unterabschnitt A, Tab. 36 bis 51), die als Bundesstatistik durchgeführt wird, liefert für Zwecke der Gesetzgebung und Planung im Hochschulbereich zahlreiche Angaben über Studierende, Prüfungen, abgeschlossene Habilitationsverfahren, Gasthörer, über das von den Hochschulen beschäftigte Personal und die nach dem Deutschlandstipendium Geförderten. Die Statistik basiert auf dem am 1. Juni 1992 in Kraft getretenen Hochschulstatistikgesetz (HStatG), das durch das Gesetz vom 7. Dezember 2016 zuletzt geändert worden ist. Auskunftspflichtig zu den Erhebungen sind die jeweiligen Leiter der Hochschulen. Bei den Angaben handelt es sich um Verwaltungsdaten aus den Unterlagen der Hochschule.

In der **Hochschulfinanzstatistik** (Tab. 54) werden die Ausgaben und Einnahmen nach Arten und in fachlicher und organisatorischer Gliederung, jeweils einschließlich der auf den Verwahrkonten bewirtschafteten Drittmittel und der internen Leistungsverrechnung erhoben.

Die **Berufsbildungsstatistik** (Unterabschnitt B) erfasst seit 1977 die Auszubildenden in anerkannten Ausbildungsberufen und in besonderen Ausbildungsregelungen für behinderte Menschen. Nicht zu diesem in betrieblicher bzw. dualer Ausbildung befindlichen Kreis zählen Berufsausbildungen an Berufsfachschulen sowie im Berufsgrundschul- und Berufsvorbereitungsjahr an Berufsschulen, Beamte im Vorbereitungsdienst, Schulen im Gesundheitswesen sowie die neuen Ausbildungen zur Pflegefachfrau und zum Pflegefachmann. Für die Berufsausbildung zuständige Stellen sind in der Regel die Kammern. Sie melden für ihren Zuständigkeitsbereich Angaben zu Auszubildenden, Prüfungsteilnehmern und Ausbildern. Zum Redaktionsschluss lagen für den Bereich Berufsbildung die Daten für 2021 und 2022 noch nicht vor.

Die Angaben zur **Erwachsenenbildung** (Unterabschnitt C, Tab. 1) beschränken sich auf den Geltungsbereich des Gesetzes zur Förderung der Erwachsenenbildung (EbFöG) vom 24. Juli 1974 (BayRS 2239-1-K), das zuletzt durch § 1 des Gesetzes vom 10. August 2023 (GVBl. S. 662) geändert worden ist. Staatlich anerkannt sind ab Berichtsjahr 2015 drei Landesorganisationen sowie ein Träger auf Landesebene.

Begriffsdefinitionen in der Reihenfolge der Tabellen

In **Schulvorbereitenden Einrichtungen** werden noch nicht schulpflichtige Kinder mit sonderpädagogischem Förderbedarf, die zur Entwicklung ihrer Fähigkeiten auch im Hinblick auf die Schulpflicht sonderpädagogischer Anleitung und Unterstützung bedürfen, in den letzten drei Jahren vor dem regelmäßigen Beginn der Schulpflicht gefördert.

Die **Grundschule sowie Mittel-/Hauptschule** besteht aus der Grundschule (Jahrgangsstufen 1 bis 4) und der Mittel-/Hauptschule (Jahrgangsstufen 5 bis 9 und soweit Mittlere-Reife-Klassen in der Jahrgangsstufe 10 angeboten werden, auch Jahrgangsstufe 10). Die Grundschule ist die gemeinsame erste Bildungsstufe für 6- bis 10-Jährige. Die Mittel-/Hauptschule vermittelt eine grundlegende Allgemeinbildung. Sie schafft Voraussetzungen für eine qualifizierte berufliche Bildung und die schulischen Voraussetzungen für den Übertritt in weitere schulische Bildungsgänge bis zur Hochschulreife.

Förderzentren und Schulen für Kranke diagnostizieren, erziehen, unterrichten, beraten und fördern Kinder und Jugendliche der Jahrgangsstufen 1 bis 9 und höher, die der sonderpädagogischen Förderung bedürfen. Die ausgewiesenen Daten beinhalten auch die Angaben der Schulen für Kranke, in denen Schüler unterrichtet werden, die sich in Krankenhäusern oder vergleichbaren Einrichtungen aufhalten.

Realschulen vermitteln eine breite allgemeine und berufsvorbereitende Bildung. Sie umfassen die Jahrgangsstufen 5 bis 10 und führen zu einem mittleren Schulabschluss. Sie legen den Grundstein für eine Berufsausbildung und schaffen die schulischen Voraussetzungen für den Übertritt in weitere schulische Bildungsgänge bis zur Hochschulreife.

Gymnasien vermitteln die vertiefte allgemeine Bildung, die für ein Hochschulstudium vorausgesetzt wird; sie schaffen auch zusätzliche Voraussetzungen für eine berufliche Ausbildung außerhalb der Hochschule. Sie schließen in der Regel an die Jahrgangsstufe 4 der Grundschulen an und umfassen die Jahrgangsstufen 5 bis 12. Sie verleihen nach erfolgreicher Abiturprüfung die allgemeine Hochschulreife.

Für Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 bis 9, die die deutsche Sprache gerade erst erlernen oder bisher lediglich über geringe Kenntnisse des Deutschen verfügen, wurde im Schuljahr 2022/2023 ein passgenaues Angebot der Integration eingerichtet, die sogenannten „**Brückenklassen**“. Ziel ist es, dass die Kinder und Jugendlichen die deutsche Sprache schnell so gut erlernen und sich im bayerischen Schulsystem orientieren können, damit sie künftig dem Regelunterricht folgen und begabungsgerecht gefördert werden können.

Freie Waldorfschulen fassen unterschiedliche Bildungsgänge im Sinne der Pädagogik Rudolf Steiners zusammen.

Einrichtungen des Zweiten Bildungswegs: Die Abendrealschulen, Abendgymnasien und Kollegs führen Berufstätige bzw. Erwachsene mit Bewährung im Berufsleben zum mittleren Schulabschluss bzw. zur allgemeinen Hochschulreife.

Berufsschulen haben die Aufgabe, in Abstimmung mit der betrieblichen Berufsausbildung die erforderlichen fachtheoretischen Kenntnisse zu vermitteln und die fachpraktischen Fertigkeiten zu vertiefen. Sie werden in der Regel drei Jahre besucht. Neben wöchentlichem bzw. blockweisem Teilzeitunterricht wird auch Vollzeitunterricht im Berufsgrundschuljahr und Berufsvorbereitungsjahr erteilt. An Berufsschulen kann der mittlere Schulabschluss verliehen werden.

Fachschulen setzen eine Berufsausbildung voraus. Sie dienen der vertieften Fortbildung oder Umschulung in gewerblich-technischen, landwirtschaftlichen sowie sozialpflegerischen oder sozialpädagogischen Berufen. An mindestens einjährigen Fachschulen kann die Fachschulreife verliehen werden. Über eine besondere staatliche Prüfung kann zusätzlich die Fachhochschulreife erworben werden.

Die **Wirtschaftsschulen** bauen auf den Jahrgangsstufen 5, 6 oder 7 der Mittel-/Hauptschule oder auf dem qualifizierenden Abschluss der Mittelschule auf und führen in zwei, drei oder vier Jahren zum mittleren Schulabschluss. Sie vermitteln neben der allgemeinen Bildung eine berufliche Grundbildung im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung.

Berufsfachschulen bereiten auf eine Berufstätigkeit vor oder führen zu einer abgeschlossenen Berufsausbildung. Sie setzen in der Regel den erfolgreichen Abschluss der Mittelschule, in einigen Fällen den mittleren Schulabschluss voraus. Der fachpraktische und theoretische Unterricht dauert ein bis vier Jahre. An mindestens zweijährigen Berufsfachschulen kann der mittlere Schulabschluss erworben werden. Durch eine staatliche Ergänzungsprüfung kann zusätzlich die Fachhochschulreife erworben werden.

Fachoberschulen vermitteln eine allgemeine, fachtheoretische und fachpraktische Bildung. Sie richten sich an Schüler mit mittlerem Schulabschluss, aber noch ohne Berufsausbildung, umfassen die Jahrgangsstufen 11, 12 und 13 und führen zur Fachhochschulreife bzw. fachgebundenen oder allgemeinen Hochschulreife.

Berufsoberschulen vermitteln eine allgemeine und fachtheoretische Bildung. Sie bauen auf einem mittleren Schulabschluss und einer einschlägigen Berufsausbildung oder entsprechenden mehrjährigen Berufserfahrung auf. Die Berufsoberschule verleiht nach bestandener Abschlussprüfung die fachgebundene Hochschulreife und beim Nachweis der notwendigen Kenntnisse in einer zweiten Fremdsprache die allgemeine Hochschulreife. In der Vorklasse können Schüler mit erfolgreichem Abschluss der Mittelschule und einer entsprechenden, erfolgreich abgeschlossenen Berufsausbildung den mittleren Schulabschluss erwerben. Schüler der Jahrgangsstufe 12 können sich der Prüfung der Fachhochschulreife unterziehen.

Fachakademien bereiten durch eine vertiefte berufliche und allgemeine Bildung auf den Eintritt in eine gehobene Berufsaufbahn vor. Sie setzen einen mittleren Schulabschluss und eine dem Ausbildungsziel dienliche berufliche Ausbildung oder praktische Tätigkeit voraus. Die Ausbildung dauert mindestens vier Halbjahre und schließt mit einer staatlichen Prüfung ab. Durch eine staatliche Ergänzungsprüfung kann die Fachhochschulreife erworben werden.

Die **Hochschulen** umfassen die nach dem Bayerischen Hochschulgesetz (BayHSchG) anerkannten Einrichtungen. Zu unterscheiden sind folgende Arten:

Universitäten haben ein breit gefächertes Angebot an wissenschaftlichen und künstlerischen Studiengängen (einschl. Lehrerausbildung), in einigen Fällen auch Fachhochschulstudiengänge. Neben den neun staatlichen Landesuniversitäten zählen zum universitären Bereich die Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt, die Universität der Bundeswehr München und die Hochschule für Politik München.

Theologische/Kirchliche Hochschulen zählen wie die Universitäten zu den wissenschaftlichen Hochschulen, bieten jedoch jeweils nur Studiengänge in einem Studienbereich an (Philosophie, Katholische bzw. Evangelische Theologie). Die Träger dieser Hochschulen in München und Neuendettelsau sind kirchlich.

Kunsthochschulen sind Hochschulen für bildende Künste, Gestaltung, Musik, Schauspielkunst, Medien, Film und Fernsehen. Die Aufnahmebedingungen sind unterschiedlich; die Aufnahme kann aufgrund von Begabungsnachweisen oder Eignungsprüfungen erfolgen.

Fachhochschulen bilden schwerpunktmäßig in Sozialwesen, Betriebswirtschaft und technischen Fachrichtungen aus. Durch in das Studium eingebundene praktische Studiensemester soll eine praxisorientierte Ausbildung vermittelt werden. Die **Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern** dient zur Ausbildung des Nachwuchses für den gehobenen nicht-technischen Dienst der staatlichen und kommunalen Verwaltung. Das Studium umfasst fach- und berufspraktische Studienzeiten mit praxisbegleitenden Lehrveranstaltungen (insgesamt 3 Jahre, darunter 18 bis 21 Monate fachtheoretisch und 15 bis 18 Monate berufspraktisch).

Studierende sind in einem Fachstudium an Hochschulen eingeschriebene Personen (ohne Beurlaubte und Gasthörer; einschl. Doppelinschreibungen).

Studienanfänger/-innen sind Studierende, die erstmals an einer Hochschule in Deutschland eingeschrieben sind (= Studierende im 1. Hochschulsemester). Studienanfänger/-innen werden für Studienjahre (Sommersemester und folgendes Wintersemester) nachgewiesen, **Abschlussprüfungen** und Promotionen an Hochschulen dagegen für Prüfungsjahre (Wintersemester und folgendes Sommersemester).

Ausbildungsförderung umfasst die staatliche Förderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) und dem Bayerischen Ausbildungsförderungsgesetz (BayAföG). Nachgewiesen werden stets Förderungsfälle, nicht Geförderte. Für Durchschnittsberechnungen werden nur die Angaben in geförderten Monaten berücksichtigt. Unabhängig vom BAföG können geeignete Studierende eine weitere Förderung nach dem Stipendienprogramm-Gesetz (kurz Deutschlandstipendium) erhalten.

Die **Aufstiegsfortbildungsförderung** nach dem AFBG – auch unter dem Begriff „Aufstiegs-BAföG“ bekannt – bezweckt, Fachkräfte mit abgeschlossener Erstausbildung, die sich auf eine herausgehobene Berufstätigkeit, etwa als Handwerksmeister oder als mittlere Führungskraft, vorbereiten wollen, mit Zuschüssen und zinsgünstigen Darlehen zu den Kosten der Maßnahme und zum Lebensunterhalt finanziell zu unterstützen.

Ausbildungsbereiche umfassen die zu den entsprechenden Wirtschafts- und Berufszweigen gehörenden Betriebe, soweit dort Berufsausbildung nach Ausbildungsordnungen des jeweiligen Zweiges durchgeführt wird.

Berufsbereiche fassen nach der bundeseinheitlichen Klassifizierung der Berufe als oberste Einheit der Systematik die Berufe zusammen, die sich nach den Arbeitsaufgaben und der allgemeinen Art der Tätigkeit berühren.

1. Schulvorbereitende Einrichtungen 2022/23 nach Regierungsbezirken

– Stand: 1. Oktober 2022 –

Gebiet ¹⁾	Gruppen		Kinder				Überwiegend an Schulvorbereitenden Einrichtungen tätige Lehrkräfte		
	insgesamt	dar. mit bis zu 10 Kindern	insgesamt	und zwar		insgesamt	davon		
				in Gruppen mit ... Kindern	Ausländer		HPU/HFL ²⁾	sonstige Lehrkräfte	
			bis zu 10	11 oder mehr					
Oberbayern	179	163	1 588	1 410	178	384	248	225	23
Niederbayern	76	66	675	557	118	157	82	82	–
Oberpfalz	79	60	720	502	218	184	96	85	11
Oberfranken	86	65	792	550	242	143	91	87	4
Mittelfranken	139	124	1 221	1 056	165	250	161	158	3
Unterfranken	146	124	1 297	1 037	260	267	177	161	16
Schwaben	136	93	1 282	798	484	246	147	142	5
Bayern 2022/23	841	695	7 575	5 910	1 665	1 631	1 002	940	62
davon kreisfreie Städte	329	281	2 870	2 325	545	650	387	364	23
Landkreise	512	414	4 705	3 585	1 120	981	615	576	39
Bayern 2021/22	851	695	7 620	5 833	1 787	1 467	1 042	978	64

¹⁾ Maßgeblich für die Zuordnung ist der Sitz des Förderzentrums, das gemäß Art. 22 Abs. 1 des BayEUG die Schulvorbereitende Einrichtung leitet. – ²⁾ Heilpädagogische Unterrichtshilfen (HPU; einschl. Werkmeister und Erzieher/Kindergärtner) und heilpädagogische Förderlehrer (HFL).

2. Grundschulen sowie Mittel-/Hauptschulen 2022/23 nach Regierungsbezirken

– Stand: 1. Oktober 2022 –

Gebiet — Schulträger	Schulen	Klassen	Schüler		Schüler je Klasse	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte				Unterrichtsstunden pro Woche ²⁾
			insgesamt	männlich		Lehrkräfte ¹⁾		Fachlehrkräfte ¹⁾		
						insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	
Oberbayern	1 015	11 183	239 294	123 820	21,4	14 215	2 395	1 372	225	363 908
Niederbayern	385	3 128	65 431	34 094	20,9	4 007	816	451	56	99 768
Oberpfalz	336	2 667	56 763	29 410	21,3	3 371	704	425	71	86 950
Oberfranken	311	2 458	50 767	26 121	20,7	3 052	595	415	81	79 905
Mittelfranken	391	4 377	93 129	48 108	21,3	5 598	1 024	630	97	144 666
Unterfranken	365	3 179	64 929	33 509	20,4	3 969	755	438	59	102 685
Schwaben	489	4 953	102 182	52 735	20,6	6 206	1 155	731	94	161 959
Bayern 2022/23	3 292	31 945	672 495	347 797	21,1	40 418	7 444	4 462	683	1 039 841
davon kreisfreie Städte	668	8 640	182 425	93 627	21,1	11 311	1 994	1 190	209	293 387
Landkreise	2 624	23 305	490 070	254 170	21,0	29 107	5 450	3 272	474	746 454
davon staatlich	3 099	30 449	640 448	331 373	21,0	38 178	6 941	4 213	609	983 174
privat	193	1 496	32 047	16 424	21,4	2 240	503	249	74	56 667
Bayern 2021/22	3 294	31 105	641 807	332 797	20,6	39 704	7 434	4 601	688	1 015 606

¹⁾ Ohne Lehramtsanwärter bzw. Fachlehreranwärter. – ²⁾ Unterrichtsstunden, die in einer Schulwoche lt. Unterrichtsplan von sämtlichen Lehrkräften zu erteilen sind.

3. Schüler an Grundschulen sowie Mittel-/Hauptschulen 2022/23 nach Jahrgangsstufen

– Stand: 1. Oktober 2022 –

Gebiet — Geschlecht — Schulträger	Schüler insgesamt	darunter in Jahrgangsstufe									
		1	2/2A	3	4	5	6	7	8	9/9A	10
Oberbayern	239 294	45 074	44 532	42 364	41 546	11 475	10 173	11 472	11 999	13 240	5 967
Niederbayern	65 431	12 060	10 881	10 690	10 457	3 758	3 538	3 807	3 913	4 350	1 677
Oberpfalz	56 763	10 556	10 099	9 289	9 278	2 992	2 815	3 060	3 052	3 575	1 570
Oberfranken	50 767	9 483	8 985	8 497	8 347	2 670	2 475	2 719	2 745	3 085	1 268
Mittelfranken	93 129	17 366	16 374	15 353	15 185	4 749	4 553	4 963	5 133	5 719	2 907
Unterfranken	64 929	12 091	11 374	10 956	10 863	3 287	3 163	3 441	3 563	4 045	1 578
Schwaben	102 182	18 973	17 839	17 059	16 573	5 375	5 052	5 556	5 959	6 508	2 728
Bayern 2022/23	672 495	125 603	120 084	114 208	112 249	34 306	31 769	35 018	36 364	40 522	17 695
davon kreisfreie Städte	182 425	34 294	32 854	31 589	30 663	9 186	8 180	9 046	9 505	10 899	4 760
Landkreise	490 070	91 309	87 230	82 619	81 586	25 120	23 589	25 972	26 859	29 623	12 935
darunter männlich	347 797	63 468	60 620	57 614	56 687	18 499	17 341	19 271	20 152	22 509	9 221
davon staatlich	640 448	121 230	115 678	110 048	107 998	31 480	29 187	32 397	33 687	37 795	16 296
privat	32 047	4 373	4 406	4 160	4 251	2 826	2 582	2 621	2 677	2 727	1 399
Bayern 2021/22	641 807	117 259	111 377	110 441	110 733	32 101	32 774	34 136	35 845	41 391	15 750

4. Schulanfänger und Zurückstellungen 2022/23

– Stand: 1. Oktober 2022 –

Gebiet — Geschlecht — Schulträger	Schul- anfänger insgesamt	davon an			davon ... eingeschult			Zurück- stellungen ¹⁾
		Grund- schulen	Förderzentren	Freien Waldorf- schulen	fristgemäß	vorzeitig	nach Zurück- stellung im Vorjahr	
Oberbayern	46 410	44 250	1 815	345	41 741	603	4 066	3 118
Niederbayern	12 252	11 759	465	28	10 911	118	1 223	887
Oberpfalz	10 689	10 300	357	32	9 707	84	898	686
Oberfranken	9 663	9 187	404	72	8 708	85	870	814
Mittelfranken	17 811	16 817	849	145	16 236	230	1 345	1 327
Unterfranken	12 593	11 795	737	61	11 571	109	913	711
Schwaben	19 425	18 537	807	81	17 792	192	1 441	1 066
Bayern 2022/23	128 843	122 645	5 434	764	116 666	1 421	10 756	8 609
davon kreisfreie Städte	35 907	33 290	2 190	427	31 976	530	3 401	2 577
Landkreise	92 936	89 355	3 244	337	84 690	891	7 355	6 032
darunter männlich	66 050	61 958	3 721	371	58 863	502	6 685	5 441
davon staatlich	121 203	118 313	2 890	–	110 830	1 283	9 090	7 899
kommunal	51	–	51	–	25	–	26	8
privat	7 589	4 332	2 493	764	5 811	138	1 640	702
Bayern 2021/22	120 505	114 675	4 977	853	109 641	1 341	9 523	8 760

¹⁾ Ab Schuljahr 2020/21 ohne Schüler im Einschulungskorridor.

5. Absolventen und Abgänger aus Mittel-/Hauptschulen 2021/22

– Stand: 1. Oktober 2022 –

Gebiet — Geschlecht — Schulträger	Absolventen und Abgänger mit erfüllter Vollzeit- schulpflicht	davon				Nichtschüler mit Abschluss	davon		
		ohne erfolgreichen Abschluss der Mittelschule	mit erfolgreichem Abschluss der Mittelschule	dar. mit qua- lifizierendem Abschluss der Mittelschule	mit mittlerem Schul- abschluss		mit erfolgreichem Abschluss der Mittelschule	dar. mit qua- lifizierendem Abschluss der Mittelschule ¹⁾	mit mittlerem Schul- abschluss ²⁾
Oberbayern	12 249	803	6 757	4 522	4 689	389	237	186	152
Niederbayern	4 114	246	2 400	1 718	1 468	70	60	58	10
Oberpfalz	3 345	108	1 901	1 352	1 336	78	54	49	24
Oberfranken	2 913	267	1 531	1 018	1 115	77	58	52	19
Mittelfranken	5 295	387	2 811	1 970	2 097	193	134	122	59
Unterfranken	3 688	244	2 075	1 407	1 369	104	95	85	9
Schwaben	6 151	438	3 517	2 245	2 196	166	132	105	34
Bayern 2021/22	37 755	2 493	20 992	14 232	14 270	1 077	770	657	307
davon kreisfreie Städte	10 330	866	5 803	3 642	3 661	581	400	336	181
Landkreise	27 425	1 627	15 189	10 590	10 609	496	370	321	126
darunter männlich	21 340	1 598	12 508	8 355	7 234	647	461	391	186
davon staatlich	35 491	2 436	20 055	13 535	13 000	1 074	770	657	304
privat	2 264	57	937	697	1 270	3	–	–	3
Bayern 2020/21	36 237	2 573	19 897	14 151	13 767	339	96	•	243

¹⁾ Aus technischen Gründen konnten aus dem Schuljahr 2020/21 hier keine Daten übermittelt werden. – ²⁾ Ohne qualifizierten beruflichen Bildungsabschluss.

6. Förderzentren und Schulen für Kranke 2022/23

– Stand: 1. Oktober 2022 –

Gebiet — Schulträger	Schulen insgesamt	Klassen	Schüler		Schüler je Klasse	Vollzeit- und teilzeit- beschäftigte Lehrkräfte ¹⁾		Unterrichts- stunden pro Woche ²⁾
			insgesamt	männlich		insgesamt	männlich	
Oberbayern	106	1 671	18 048	11 183	10,8	3 065	588	62 079
Niederbayern	38	491	5 568	3 474	11,3	937	218	19 300
Oberpfalz	32	400	4 318	2 713	10,8	751	180	14 432
Oberfranken	32	441	4 419	2 753	10,0	777	171	15 800
Mittelfranken	52	870	9 318	5 842	10,7	1 440	322	30 060
Unterfranken	44	647	6 486	4 053	10,0	1 205	269	22 162
Schwaben	48	807	8 337	5 298	10,3	1 448	310	28 501
Bayern 2022/23	352	5 327	56 494	35 316	10,6	9 623	2 058	192 334
davon kreisfreie Städte	129	2 231	23 237	14 310	10,4	3 980	846	79 568
Landkreise	223	3 096	33 257	21 006	10,7	5 643	1 212	112 766
davon staatlich	160	2 578	29 947	18 551	11,6	5 021	1 003	95 928
kommunal	3	59	574	331	9,7	107	25	1 990
privat	189	2 690	25 973	16 434	9,7	4 495	1 030	94 416
Bayern 2021/22	351	5 301	55 488	34 763	10,5	9 576	2 051	191 150

¹⁾ Einschl. heilpädagogische Unterrichtshilfen (HPU) und heilpädagogische Förderlehrer (HFL). – ²⁾ Unterrichtsstunden, die in einer Schulwoche lt. Unterrichtsplan von sämtlichen Lehrkräften zu erteilen sind.

7. Realschulen 2022/23 nach Schulträgern

– Stand: 1. Oktober 2022 –

Gebiet — Art der Schule	Schulen ins- gesamt	davon			Klassen	Schüler je Klasse	Schüler in der Wahlpflichtfächergruppe ¹⁾				
		staatlich	kommunal	privat			I	II	IIIa	IIIb	ohne Zu- ordnung
Oberbayern	129	67	22	40	2 996	25,2	10 882	17 222	9 782	13 419	24 250
Niederbayern	41	28	–	13	939	24,7	3 429	5 657	2 727	3 523	7 864
Oberpfalz	34	25	1	8	753	24,7	2 817	4 512	2 302	2 470	6 489
Oberfranken	27	24	1	2	639	24,2	2 209	3 441	1 622	2 969	5 240
Mittelfranken	42	26	5	11	1 055	25,0	3 452	6 248	3 256	4 890	8 579
Unterfranken	45	33	2	10	928	24,2	3 080	5 129	2 677	4 019	7 518
Schwaben	60	36	5	19	1 333	25,5	4 521	8 364	3 887	5 783	11 486
Bayern 2022/23	378	239	36	103	8 643	25,0	30 390	50 573	26 253	37 073	71 426
davon kreisfreie Städte	111	38	31	42	2 328	25,0	7 882	13 515	7 487	11 317	18 056
Landkreise	267	201	5	61	6 315	24,9	22 508	37 058	18 766	25 756	53 370
darunter Realschulen zur sonderpäd. Förderung	4	–	–	4	65	11,6	82	192	18	279	186
Bayern 2021/22	379	239	36	104	8 495	25,2	31 393	50 948	27 413	35 997	67 931

¹⁾ Schwerpunkte der Wahlpflichtfächergruppen: I: mathematisch-naturwissenschaftlich-technischer Bereich, II: wirtschaftlicher Bereich, IIIa: 2. Fremdsprache Französisch, IIIb: verschiedene Schwerpunkte im musisch-gestaltenden, hauswirtschaftlichen oder sozialen Bereich.

8. Schüler an Realschulen 2022/23 nach Jahrgangsstufen

– Stand: 1. Oktober 2022 –

Gebiet — Schulträger — Art der Schule	Schüler		darunter in Jahrgangsstufe						
	insgesamt	männlich	5	6	7	8	9/9A	10	11
Oberbayern	75 555	38 118	11 412	11 992	12 926	12 968	13 242	12 175	–
Niederbayern	23 200	11 385	3 752	3 932	3 944	4 008	3 912	3 476	–
Oberpfalz	18 590	9 154	2 992	3 129	3 068	3 073	3 079	2 885	–
Oberfranken	15 481	7 845	2 515	2 561	2 551	2 635	2 639	2 416	–
Mittelfranken	26 425	13 510	3 945	4 264	4 531	4 485	4 585	4 257	–
Unterfranken	22 423	11 319	3 537	3 637	3 834	3 700	3 916	3 455	–
Schwaben	34 041	16 883	5 526	5 712	5 789	5 642	5 812	5 319	–
Bayern 2022/23	215 715	108 214	33 679	35 227	36 643	36 511	37 185	33 983	–
davon kreisfreie Städte	58 257	27 573	8 386	8 907	9 958	10 213	10 308	9 745	–
Landkreise	157 458	80 641	25 293	26 320	26 685	26 298	26 877	24 238	–
davon staatlich	156 339	86 455	24 851	25 861	26 511	26 248	26 549	24 068	–
kommunal	19 192	9 693	2 644	2 746	3 249	3 402	3 520	3 415	–
privat	40 184	12 066	6 184	6 620	6 883	6 861	7 116	6 500	–
darunter Realschulen zur sonderpäd. Förderung	757	486	79	107	118	157	165	131	–
Bayern 2021/22	213 682	107 048	33 664	34 231	35 710	37 278	36 599	36 200	–

9. Lehrkräfte an Realschulen 2022/23 nach dem Lehramt

– Stand: 1. Oktober 2022 –

Schulträger	Vollzeit- und teilzeit- beschäftigte Lehrkräfte ¹⁾		davon (mit)					Unterrichts- stunden pro Woche ³⁾
	insgesamt	männlich	Lehramt an Realschulen	Lehramt an Gymnasien	Lehramt an Volksschulen ²⁾	Fachlehrkräfte	sonstige Lehrkräfte	
Staatlich	11 388	3 974	10 332	83	5	531	437	231 992
Kommunal	1 583	559	1 326	63	3	62	129	30 129
Privat	2 891	928	1 461	493	18	163	756	59 466
Insgesamt 2022/23	15 862	5 461	13 119	639	26	756	1 322	321 587
2021/22	15 707	5 442	13 066	705	32	781	1 123	318 408

¹⁾ Einschl. vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte an Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung. – ²⁾ Einschl. Lehramt an Grund- oder Mittelschulen.

– ³⁾ Unterrichtsstunden, die in einer Schulwoche lt. Unterrichtsplan von sämtlichen Lehrkräften zu erteilen sind. Einschl. Unterrichtsstunden an Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung.

10. Gymnasien 2022/23 nach Ausbildungsrichtungen

– Stand: 1. Oktober 2022 –

Gebiet — Schulträger	Gymnasien insgesamt	hiervon mit Ausbildungsrichtung bzw. Profil ¹⁾					
		humanis- tisch	sprachlich	naturwissen- schaftlich- technologisch	musisch	wirtschafts- wissen- schaftlich	sozial- wissen- schaftlich
Oberbayern	170	16	141	129	17	25	15
Niederbayern	37	4	31	29	5	14	3
Oberpfalz	33	5	30	24	5	13	6
Oberfranken	36	6	26	27	7	11	6
Mittelfranken	57	6	44	43	7	10	9
Unterfranken	44	5	36	35	6	9	7
Schwaben	57	6	45	47	9	17	10
Bayern 2022/23	434	48	353	334	56	99	56
davon kreisfreie Städte	180	31	141	116	28	35	30
Landkreise	254	17	212	218	28	64	26
davon staatlich	326	41	278	272	41	70	27
kommunal	31	–	23	23	3	9	9
privat	77	7	52	39	12	20	20
Bayern 2021/22	433	48	355	334	55	98	56

¹⁾ Schulen mit mehreren Ausbildungsrichtungen bzw. Profilen sind entsprechend mehrfach gezählt.

11. Lehrkräfte an Gymnasien 2022/23 nach dem Lehramt

– Stand: 1. Oktober 2022 –

Schulträger	Vollzeit- und		davon (mit)					Unterrichts- stunden pro Woche ²⁾
	teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte		Lehramt an Gymnasien	Lehramt an Realschulen	Lehramt an Volksschulen ¹⁾	Fach- lehrkräfte	sonstige Lehrkräfte	
	insgesamt	männlich						
Staatlich	21 170	9 069	20 474	9	8	5	674	413 471
Kommunal	2 245	898	2 120	15	–	8	102	40 047
Privat	2 792	1 187	2 044	13	6	9	720	54 939
Insgesamt 2022/23	26 207	11 154	24 638	37	14	22	1 496	508 457
2021/22	25 617	10 908	24 278	40	24	19	1 256	501 437

¹⁾ Einschl. Lehramt an Grund- oder Mittelschulen. – ²⁾ Unterrichtsstunden, die in einer Schulwoche lt. Unterrichtsplan von sämtlichen Lehrkräften zu erteilen sind.

12. Teilnahme der Schüler an Gymnasien am fremdsprachlichen Unterricht 2022/23

– Stand: 1. Oktober 2022 –

Sprachenfolge — Qualifikationsphase	Teilnehmer insgesamt ¹⁾	davon Teilnehmer am Unterricht in ¹⁾							
		Englisch	Latein	Franzö- sisch	Grie- chisch	Ita- lienisch	Spanisch	Russisch	sonst. Fremd- sprache ²⁾
Pflicht- und Wahlpflichtunterricht									
Erste Fremdsprache	313 160	286 265	25 126	1 520	–	114	5	7	123
Zweite Fremdsprache	226 212	26 919	91 006	103 885	1	638	2 902	171	690
Dritte Fremdsprache	41 474	8	111	10 288	2 420	7 088	20 890	248	421
Vierte Fremdsprache	2 547	–	6	12	–	711	1 559	76	183
Insgesamt 2022/23	583 393	313 192	116 249	115 705	2 421	8 551	25 356	502	1 417
in % aller Gymnasiasten	x	96,6	35,9	35,7	0,7	2,6	7,8	0,2	0,4
darunter									
Qualifikationsphase Q1	53 766	33 359	5 143	5 888	240	2 003	6 619	169	345
Qualifikationsphase Q2	45 085	30 025	3 959	3 836	153	1 504	5 193	111	304
Insgesamt 2021/22	577 318	306 679	114 128	113 761	2 561	9 696	28 970	402	1 121
in % aller Gymnasiasten	x	96,3	35,9	35,7	0,8	3,0	9,1	0,1	0,4

¹⁾ Schüler, die Unterricht in mehreren Fremdsprachen erhielten, sind bei jeder dieser Sprachen und bei Insgesamt gezählt. – ²⁾ Einschl. Deutsch als Fremdsprache.

13. Schüler an Gymnasien 2022/23 nach Jahrgangsstufen

– Stand: 1. Oktober 2022 –

Ausbildungsrichtung bzw. Profil	Schüler ins- gesamt	darunter in									Vor- kursen ¹⁾
		Jahrgangsstufe									
		5	6	7	8	9	10	11	12		
Insgesamt											
Humanistisch	2 007	x	x	x	727	570	710	x	x	x	
Sprachlich	24 847	x	x	x	8 565	8 016	8 266	x	x	x	
Naturwissenschaftlich-technologisch	61 392	x	x	x	20 796	20 289	20 307	x	x	x	
Musisch	11 959	2 168	2 141	2 010	1 795	1 916	1 929	x	x	x	
Wirtschaftswissenschaftlich	13 421	x	x	x	4 528	4 374	4 519	x	x	x	
Sozialwissenschaftlich	6 629	x	x	x	2 275	2 252	2 102	x	x	x	
Einführungsklassen	2 104	x	x	x	x	x	2 104	x	x	x	
Qualifikationsphase	70 170	x	x	x	x	x	x	36 146	34 024	x	
Ohne Zuordnung ²⁾	131 592	44 476	43 893	39 113	80	115	114	x	x	51	
Insgesamt 2022/23	324 121	46 644	46 034	41 123	38 766	37 532	40 051	36 146	34 024	51	
2021/22	318 302	45 845	43 991	40 975	39 615	39 462	37 899	35 790	34 710	15	
Männlich											
Humanistisch	1 048	x	x	x	366	316	366	x	x	x	
Sprachlich	7 056	x	x	x	2 399	2 230	2 427	x	x	x	
Naturwissenschaftlich-technologisch	36 477	x	x	x	12 508	12 008	11 961	x	x	x	
Musisch	4 006	697	707	671	628	657	646	x	x	x	
Wirtschaftswissenschaftlich	6 326	x	x	x	2 183	1 954	2 189	x	x	x	
Sozialwissenschaftlich	1 723	x	x	x	635	583	505	x	x	x	
Einführungsklassen	743	x	x	x	x	x	743	x	x	x	
Qualifikationsphase	32 392	x	x	x	x	x	x	16 712	15 680	x	
Ohne Zuordnung ²⁾	65 546	22 284	21 894	19 297	62	66	72	x	x	23	
Insgesamt 2022/23	155 317	22 981	22 601	19 968	18 781	17 814	18 909	16 712	15 680	23	
2021/22	152 079	22 546	21 540	20 049	18 992	18 965	17 548	16 524	15 906	9	

¹⁾ An Spätberufenschulen. – ²⁾ Schüler, die keiner Ausbildungsrichtung zugeordnet werden können.

14. Schüler in Brückenklassen im Schuljahr 2022/23

– Stand: Oktober 2022 –

Geschlecht	Insgesamt	davon in							Wirtschafts- schule
		Mittel-/ Hauptschule	Real- schule	Gymnasium	Integrierte Gesamtschule	Freie Waldorfschule	Kolleg		
männlich	5 668	2 415	1 262	1 848	19	3	50	71	
weiblich	5 542	2 262	1 225	1 902	16	8	61	68	
Insgesamt 2022/23	11 210	4 677	2 487	3 750	35	11	111	139	

15. Freie Waldorfschulen und sonstige allgemeinbildende Schulen 2022/23

– Stand: 1. Oktober 2022 –

Schulart	Schulen	Klassen	Schüler		darunter in Jahrgangsstufe		Schüler je Klasse	Vollzeit- und teilzeit- beschäftigte Lehrkräfte		Unterrichts- stunden pro Woche ¹⁾
			insgesamt	männlich	1 - 4	5 - 13		insgesamt	männlich	
Freie Waldorfschule	25	387	9 340	4 519	3 247	6 093	24,1	731	270	16 049
Schule besonderer Art ²⁾	3	101	2 454	1 256	–	2 454	24,3	242	93	4 138
Privates Lyzeum der Republik Griechenland	2	15	344	171	–	344	22,9	31	12	597
Sonstige Schule ³⁾	10	142	2 636	1 317	416	2 220	18,6	375	139	8 697
Insgesamt 2022/23	40	645	14 774	7 263	3 663	11 111	22,9	1 379	514	29 481
2021/22	40	641	14 526	7 129	3 595	10 931	22,7	1 447	532	30 719

¹⁾ Unterrichtsstunden, die in einer Schulwoche lt. Unterrichtsplan von sämtlichen Lehrkräften zu erteilen sind, ohne von Mobilen Sonderpädagogischen Diensten erbrachte wöchentliche Stunden. – ²⁾ Schulartenunabhängige Orientierungsstufe, integrierte Gesamtschulen. – ³⁾ Munich International School Jgst. 10 - 12, Deutsch-Französische Schule Jgst. 6 - 12, Bavarian International School Jgst. 10 - 12, Bavarian International School City Campus Jgst. 1 - 5, Franconian International School Jgst. 10 - 12, St. George's The British International School Munich Jgst. 1 - 5 und 6 - 12, CreateSchool Jgst. 1 - 4 und 5 - 9, International School Neu-Ulm Jgst. 10 - 12, International School Augsburg Jgst. 10 - 12 und ISM International School Mainfranken Jgst. 5 - 12.

16. Abendrealschulen, Abendgymnasien und Kollegs 2021/22 und 2022/23

– Stand: jeweils 1. Oktober –

Schulart — Gebiet	Schul-jahr	Schulen	Klassen ¹⁾	Schüler		Schüler je Klasse ¹⁾	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte		Unterrichts-stunden pro Woche ²⁾
				insgesamt	männlich		insgesamt	männlich	
Abendrealschule	2022/23	3	17	320	181	18,8	14	5	375
	2021/22	3	17	328	196	19,3	15	5	380
Abendgymnasium	2022/23	5	18	526	240	16,7	21	11	720
	2021/22	5	17	631	308	19,8	19	10	733
Kolleg	2022/23	6	30	904	456	18,5	106	46	1 848
	2021/22	6	27	886	466	17,6	104	47	1 979
Schulen des Zweiten Bildungswegs insgesamt	2022/23	14	65	1 750	877	18,1	141	62	2 943
davon kreisfreie Städte		12	62	1 672	844	18,3	140	61	2 843
Landkreise		2	3	78	33	14,3	1	1	100
Insgesamt	2021/22	14	61	1 845	970	18,7	138	62	3 092

¹⁾ Ohne Kolleggruppen. – ²⁾ Unterrichtsstunden, die in einer Schulwoche lt. Unterrichtsplan von sämtlichen Lehrkräften zu erteilen sind.

17. Berufsschulen und Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung 2022/23 nach Schulträgern

– Stand: 20. Oktober 2022 –

Gebiet	Berufsschulen									Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung	
	Schulorte	Außen- oder Zweigstellen	Schulen insgesamt	davon			Schulen mit			insgesamt	darunter privat
				staatlich	kommunal	privat	bis 200	201 bis 1 000	über 1 000		
Oberbayern	24	2	66	29	37	–	3	25	38	12	11
Niederbayern	11	6	18	18	–	–	3	5	10	4	4
Oberpfalz	9	4	12	9	3	–	1	2	9	3	3
Oberfranken	12	4	17	17	–	–	–	8	9	5	4
Mittelfranken	14	3	27	16	11	–	2	10	15	9	6
Unterfranken	9	3	17	12	4	1	2	3	12	6	6
Schwaben	17	5	26	19	7	–	1	4	21	7	7
Bayern 2022/23	96	27	183	120	62	1	12	57	114	46	41
davon kreisfreie Städte	25	1	108	45	62	1	7	35	66	19	14
Landkreise	71	26	75	75	–	–	5	22	48	27	27
Bayern 2020/21	119	26	183	120	62	1	13	52	118	46	41

18. Klassen an Berufsschulen und Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung 2022/23

– Stand: 20. Oktober 2022 –

Gebiet — Schulträger	Klassen an Berufsschulen								Klassen an Berufsschulen zur sonderpädagog. Förderung	
	insgesamt	darunter		und zwar			Schüler je Klasse	insgesamt	Schüler je Klasse	
		Jahrgangsklassen	mit Blockunterricht	in der Berufsvorbereitung	Berufsintegrationsklasse, -vorklasse und Deutschklasse-Berufsschule ¹⁾	des Berufsgrundschuljahres				Fachklassen ²⁾
Oberbayern	3 310	3 181	1 680	97	129	51	3 012	22,7	421	9,1
Niederbayern	1 130	1 079	635	36	51	17	1 024	20,3	126	7,7
Oberpfalz	1 032	973	409	30	59	15	926	20,9	87	11,6
Oberfranken	913	875	457	21	38	12	839	21,0	78	9,5
Mittelfranken	1 509	1 443	767	48	66	21	1 368	21,8	153	10,4
Unterfranken	1 069	1 016	538	33	53	13	967	21,6	126	10,0
Schwaben	1 625	1 544	593	43	81	26	1 471	22,5	208	10,4
Bayern 2022/23	10 588	10 111	5 079	308	477	155	9 607	21,8	1 199	9,6
davon kreisfreie Städte	6 076	5 852	2 849	150	224	61	5 614	22,6	609	10,0
Landkreise	4 512	4 259	2 230	158	253	94	3 993	20,8	590	9,2
davon staatlich	7 501	7 112	3 500	235	389	133	6 723	21,2	88	11,5
kommunal	3 079	2 991	1 579	73	88	22	2 876	23,5	55	6,8
privat	8	8	–	–	–	–	8	12,5	1 056	9,6
Bayern 2021/22	10 842	10 425	5 215	299	386	160	9 910	21,9	1 253	9,7

¹⁾ Für berufsschulpflichtige Jugendliche mit erheblichen Sprachdefiziten. – ²⁾ Ohne Klassen im Berufsgrundschuljahr.

19. Schüler an Berufsschulen und Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung 2022/23

– Stand: 20. Oktober 2022 –

Gebiet	Schüler an Berufsschulen		darunter in Jahrgangsstufe				Schüler an Berufsschulen zur sonderpäd. Förderung		und zwar	
	insgesamt	männlich	10	11	12	13	insgesamt	männlich	mit Ausbildungsvertrag	an privaten Schulen
Oberbayern	75 179	46 994	24 613	21 770	20 686	3 982	3 822	2 681	2 629	3 643
Niederbayern	22 926	14 851	7 073	6 506	6 280	1 602	968	722	712	968
Oberpfalz	21 582	14 182	6 809	6 022	5 679	1 566	1 005	719	682	1 005
Oberfranken	19 137	12 594	6 277	5 391	4 934	1 372	742	509	424	701
Mittelfranken	32 854	20 522	10 707	9 423	8 850	1 685	1 587	1 017	759	419
Unterfranken	23 118	15 073	7 423	6 439	5 986	1 634	1 257	810	591	1 257
Schwaben	36 488	23 945	11 355	10 498	10 011	2 328	2 154	1 357	1 405	2 154
Bayern 2022/23	231 284	148 161	74 257	66 049	62 426	14 169	11 535	7 815	7 202	10 147
davon kreisfreie Städte	137 242	82 599	44 677	40 097	38 019	7 374	6 113	4 030	3 454	4 726
Landkreise	94 042	65 562	29 580	25 952	24 407	6 795	5 422	3 785	3 749	5 422
Bayern 2021/22	237 013	152 494	78 727	68 108	67 682	16 145	12 176	8 252	7 726	10 697

20. Schüler an Berufsschulen 2022/23

– Stand: 20. Oktober 2022 –

a) nach Berufsverhältnissen

Gebiet — Schulträger	Schüler insgesamt ¹⁾	und zwar			ohne Berufsverhältnis					
		mit Blockunterricht	im Berufsgrundschuljahr	in Fachklassen ²⁾	Jungarbeiter ohne Ausbildungsplatz	in der Einstiegsqualifizierung	Teilnehmer an Lehrgängen der Arbeitsverwaltung	in der Berufsvorbereitung	Berufsintegrationsklasse, -vorklasse und Deutschklasse-Berufsschule ³⁾	
Oberbayern	75 179	39 239	1 161	69 381	515	25	15	1 732	2 396	
Niederbayern	22 926	13 222	366	21 088	–	–	–	568	897	
Oberpfalz	21 582	8 870	300	19 770	–	4	–	527	979	
Oberfranken	19 137	9 575	276	17 637	78	13	–	419	744	
Mittelfranken	32 854	16 440	451	30 198	58	17	–	898	1 291	
Unterfranken	23 118	11 886	309	21 146	30	2	13	518	1 118	
Schwaben	36 488	13 934	569	33 540	95	5	–	818	1 478	
Bayern 2022/23	231 284	113 166	3 432	212 760	776	66	28	5 480	8 903	
davon kreisfreie Städte	137 242	65 299	1 410	128 137	674	50	6	2 800	4 275	
Landkreise	94 042	47 867	2 022	84 623	102	16	22	2 680	4 628	
davon staatlich	158 690	75 658	2 916	144 322	187	61	22	4 101	7 180	
kommunal	72 494	37 508	516	68 338	589	5	6	1 379	1 723	
privat	100	–	–	100	–	–	–	–	–	
Bayern 2021/22	237 013	117 282	3 533	219 656	1 641	195	91	5 187	6 351	

b) nach Berufsfeldern

Gebiet	Schüler insgesamt ¹⁾	darunter im Berufsfeld										
		Wirtschaft und Verwaltung	Metalltechnik	Fahrzeugtechnik	Elektrotechnik	Ernährung und Versorgung	Bau-technik	Gesundheit	Holztechnik	Körperpflege	Agrarwirtschaft	Farbtechnik und Raumgestaltung
Oberbayern	75 179	22 328	7 246	5 353	6 515	5 259	3 024	6 143	1 587	904	1 370	1 363
Niederbayern	22 926	6 445	2 971	2 494	2 293	1 078	1 463	1 380	539	230	362	381
Oberpfalz	21 582	5 359	2 821	1 385	2 964	938	1 385	1 523	410	219	592	216
Oberfranken	19 137	5 523	2 791	1 223	1 650	1 047	1 003	1 200	385	174	286	372
Mittelfranken	32 854	10 229	3 730	1 827	2 924	1 577	1 362	2 534	630	445	731	661
Unterfranken	23 118	6 710	2 929	1 740	2 156	1 181	1 428	1 692	477	231	286	364
Schwaben	36 488	10 587	5 120	2 337	3 073	1 884	1 805	2 450	722	299	1 653	347
Bayern 2022/23	231 284	67 181	27 608	16 359	21 575	12 964	11 470	16 922	4 750	2 502	5 280	3 704
2021/22	237 013	70 002	29 791	16 759	22 127	12 575	11 005	16 824	3 090	2 763	4 521	3 830

¹⁾ Einschl. Praktikanten und Umschüler. – ²⁾ Ohne Schüler des Berufsgrundschuljahres. – ³⁾ Für berufsschulpflichtige Jugendliche mit erheblichen Sprachdefiziten.

21. Lehrkräfte an Berufsschulen und Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung 2022/23

– Stand: 20. Oktober 2022 –

Gebiet	Berufsschulen						Berufsschulen zur sonderpäd. Förderung		
	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte		davon an Schulen mit			Unterrichtsstunden in der Berichtswoche ¹⁾	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte		Unterrichtsstunden in der Berichtswoche ¹⁾
			staatlichem	kommunalem	privatem				
	insgesamt	männlich	Schulträger			insgesamt	männlich		
Oberbayern	2 416	1 402	1 282	1 134	–	47 470	363	191	7 347
Niederbayern	759	510	759	–	–	15 412	90	50	1 979
Oberpfalz	698	478	476	222	–	14 424	98	53	2 008
Oberfranken	631	413	631	–	–	12 178	96	55	1 728
Mittelfranken	1 064	649	587	477	–	21 519	180	79	3 405
Unterfranken	743	463	538	201	4	14 804	140	68	2 685
Schwaben	1 045	695	807	238	–	22 035	177	97	3 595
Bayern 2022/23	7 356	4 610	5 080	2 272	4	147 842	1 144	593	22 747
2021/22	7 529	4 697	5 176	2 349	4	150 364	1 145	612	23 250

¹⁾ Unterrichtsstunden, die in der Berichtswoche (Mitte Oktober) von sämtlichen Lehrkräften erteilt wurden. Ohne von Mobilien Sonderpädagogischen Diensten erbrachte wöchentliche Lehrerstunden.

22. Fachschulen 2022/23 nach Ausbildungsrichtungen

– Stand: 20. Oktober 2022 –

Ausbildungsrichtung	Schulen insgesamt	davon		Klassen	Schüler		Schüler je Klasse	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte		Unterrichtsstunden in der Berichtswoche ¹⁾
		öffentlich	privat		insgesamt	männlich		insgesamt	männlich	
Fachschulen für Techniker	82	68	14	373	6 698	5 909	18,0	528	393	14 380
Fachschulen für Meister	30	27	3	53	1 117	903	21,1	119	89	2 963
Gewerbliche Fachschulen	12	10	2	23	350	198	15,2	44	19	1 105
Kaufmännische Fachschulen	2	2	–	4	59	57	14,8	5	2	195
Fachschulen für Familienpflege	11	3	8	10	114	18	11,4	5	–	439
Fachschule für Dorfhelferinnen	1	–	1	2	26	–	13,0	–	–	39
Fachschulen für Heilerziehungspflege und Heilerziehungspflegehilfe	54	2	52	166	3 049	943	18,4	331	90	7 830
Fachschule für Werklehrer	1	1	–	1	16	4	16,0	2	1	45
Insgesamt 2022/23	242	162	80	714	12 921	8 651	18,1	1 071	611	29 053
2021/22	249	167	82	747	13 905	9 232	18,6	1 100	638	30 609

¹⁾ Unterrichtsstunden, die in der Berichtswoche (Mitte Oktober) von sämtlichen Lehrkräften erteilt wurden.

23. Wirtschaftsschulen 2022/23 nach Form der Schule und Schulträgern

– Stand: 20. Oktober 2022 –

Form der Schule Schulträger	Schulen	Klassen	Schüler		darunter in ... Ausbildung			Schüler je Klasse	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte		Unterrichtsstunden in der Berichtswoche ²⁾
			insgesamt	männlich	zwei-jähriger	drei-jähriger	vier-jähriger ¹⁾		insgesamt	männlich	
Drei- und vierstufig	1	4	79	43	–	31	48	19,8	6	3	147
Vierstufig ¹⁾	3	17	310	169	–	–	310	18,2	21	10	526
Zweistufig	3	17	365	182	255	–	–	21,5	24	8	635
Zwei- und dreistufig	3	20	432	278	344	88	–	21,6	30	14	716
Zwei- und vierstufig ¹⁾	45	498	10 150	5 279	2 996	–	7 065	20,4	889	389	18 290
Zwei-, drei- und vierstufig ¹⁾	17	233	4 663	2 618	1 183	1 064	2 407	20,0	419	203	8 655
Insgesamt 2022/23	74	796	16 111	8 633	4 778	1 295	9 830	20,2	1 392	628	29 239
davon kreisfreie Städte	41	477	9 787	5 255	3 245	946	5 429	20,5	829	381	17 647
Landkreise	33	319	6 324	3 378	1 533	349	4 401	19,8	563	247	11 592
davon öffentlich	46	535	11 199	5 814	3 386	786	6 819	20,9	966	424	19 933
privat	28	261	4 912	2 819	1 392	509	3 011	18,8	426	204	9 306
Insgesamt 2021/22	75	788	15 757	8 457	4 787	1 394	9 576	20,0	1 407	648	29 580

¹⁾ Einschl. sechsstufiger Wirtschaftsschule. – ²⁾ Unterrichtsstunden, die in der Berichtswoche (Mitte Oktober) von sämtlichen Lehrkräften erteilt wurden.

24. Berufsfachschulen 2022/23 nach Ausbildungsrichtungen

– Stand: 20. Oktober 2022 –

Ausbildungsrichtung ¹⁾	Schulen insgesamt	davon		Klassen	Schüler		Schüler je Klasse	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte		Unterrichtsstunden in der Berichtswoche ²⁾
		öffentlich	privat		insgesamt	männlich		insgesamt	männlich	
Atemlehrer	1	–	1	3	15	3	5,0	2	–	66
Bautechnik	2	2	–	3	40	39	13,3	2	2	97
Berufe f. Blinde und Körperbeh. ³⁾	5	1	4	12	80	39	6,7	1	1	404
Chemie, Biologie, Umwelt	5	1	4	10	180	91	18,0	22	11	469
Elektro- und Datentechnik	16	13	3	41	800	725	19,5	58	47	1 791
Ernährung und Versorgung	45	39	6	132	2 045	340	15,5	277	22	5 985
Fremdsprachenberufe	23	2	21	71	1 256	336	17,7	121	29	2 915
Gastronomie	14	10	4	30	382	111	12,7	39	17	1 170
Glas, Schmuck, Keramik, Porzellan	4	4	–	17	290	55	17,1	38	16	1 025
Grafik, Werbung, Innenarchitektur	1	–	1	3	20	4	6,7	1	1	51
Holz, Holzbildhauer	5	5	–	21	263	114	12,5	35	28	898
Instrumentenbau	1	1	–	3	63	27	21,0	13	9	297
Kinderpflege	63	47	16	261	5 988	819	22,9	579	99	12 300
Korbflechtereier	1	1	–	3	29	5	9,7	5	2	118
Körperpflege	13	–	13	20	245	1	12,3	21	3	592
Maschinenbau	3	3	–	12	200	186	16,7	41	39	786
Medien- und Kommunikationsdesign	7	1	6	25	424	163	17,0	39	20	870
Metalltechnik	2	2	–	3	48	43	16,0	3	2	116
Musik, Darstellende Kunst	17	5	12	61	776	323	12,7	169	103	4 228
Naturheilweisen	1	–	1	3	38	10	12,7	–	–	71
Sozialpflege	36	28	8	86	1 524	398	17,7	151	20	3 382
Sport	2	–	2	6	88	23	14,7	3	1	214
Textil, Bekleidung, Mode	3	3	–	10	178	36	17,8	22	4	528
Wirtschaft	20	7	13	54	857	490	15,9	82	35	1 788
Insgesamt 2022/23	290	175	115	890	15 829	4 381	17,8	1 724	511	40 160
2021/22	293	174	119	935	17 164	4 745	18,4	1 868	541	43 269

¹⁾ Ohne Wirtschaftsschulen und ohne Berufsfachschulen des Gesundheitswesens. – ²⁾ Unterrichtsstunden, die in der Berichtswoche (Mitte Oktober) von sämtlichen Lehrkräften erteilt wurden. – ³⁾ Kaufmännische Berufe, Hauswirtschaft, Sozialpflege sowie Laien- und Kirchenmusik.

25. Berufsfachschulen des Gesundheitswesens 2022/23 nach Ausbildungsrichtungen

– Stand: 20. Oktober 2022 –

Ausbildungsrichtung	Schulen insgesamt	davon		Klassen	Schüler		Schüler je Klasse	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte	
		öffentlich	privat		insgesamt	männlich		insgesamt	männlich
Altenpflege	13	1	12	14	71	21	5,1	2	1
Altenpflegehilfe	76	2	74	90	1 985	594	22,1	83	10
Anästhesietechn. u. operationstechn. Assistenten	18	4	14	26	606	95	23,3	38	7
Diätetik	5	3	2	18	328	30	18,2	30	3
Ergotherapie	26	3	23	86	1 828	208	21,3	165	25
Gymnastik und Physiotherapie	44	7	37	172	4 203	1 716	24,4	336	103
Hebammen	7	4	3	12	199	–	16,6	18	–
Kinderkrankenpflege	6	2	4	6	12	3	2,0	–	–
Krankenpflege	23	11	12	23	112	38	4,9	2	–
Krankenpflegehilfe	38	17	21	44	819	239	18,6	36	7
Logopädie	12	5	7	36	611	31	17,0	85	13
Masseure	12	3	9	23	396	221	17,2	40	20
Medizinische Fußpflege	3	–	3	10	136	13	13,6	8	2
Notfallsanitäter	15	1	14	55	1 183	648	21,5	59	48
Orthoptik	2	–	2	6	24	–	4,0	3	–
Pflege	191	42	149	845	17 593	4 095	20,8	1 738	379
Pharmazeutisch-techn. Assistenten	10	–	10	41	1 083	109	26,4	85	13
Technische Assistenten i. d. Medizin	13	8	5	48	999	183	20,8	80	18
Veterinärmed.-techn. Assistenten	1	1	–	1	17	3	17,0	2	1
Insgesamt 2022/23	515	114	401	1 556	32 205	8 247	20,7	2 810	650
2021/22	659	146	513	1 492	33 402	8 171	22,4	2 693	609

26. Fachoberschulen 2022/23 nach Regierungsbezirken und Ausbildungsrichtungen

– Stand: 20. Oktober 2022 –

Gebiet	Schulen	Klassen	Schüler		darunter						
			insgesamt	männlich	Technik	Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelt- technologie	Wirtschaft und Verwaltung	Sozial- wesen	Gestal- tung	Inter- nationale Wirtschaft	Gesund- heit
Oberbayern	49	906	20 359	9 256	3 144	555	5 906	6 050	1 397	1 815	1 382
Niederbayern	11	179	3 898	1 660	742	100	1 014	1 285	259	217	271
Oberpfalz	10	201	4 130	1 813	752	89	1 032	1 320	240	246	382
Oberfranken	10	143	3 041	1 379	537	61	894	1 009	187	111	230
Mittelfranken	18	287	6 505	2 939	891	287	2 051	2 026	522	260	427
Unterfranken	9	160	3 474	1 611	648	60	1 047	1 048	212	212	193
Schwaben	15	315	6 988	3 048	1 107	206	2 040	2 378	363	393	485
Bayern 2022/23	122	2 191	48 395	21 706	7 821	1 358	13 984	15 116	3 180	3 254	3 370
davon kreisfreie Städte	57	1 180	26 537	11 857	4 089	550	7 419	7 760	2 508	2 268	1 736
Landkreise	65	1 011	21 858	9 849	3 732	808	6 565	7 356	672	986	1 634
davon öffentlich	76	1 918	43 753	19 735	7 721	1 127	12 410	13 515	2 438	3 093	3 137
privat	46	273	4 642	1 971	100	231	1 574	1 601	742	161	233
Bayern 2021/22	121	2 155	48 250	21 803	7 761	1 373	14 377	14 836	3 174	3 291	3 438

27. Berufsoberschulen 2022/23 nach Regierungsbezirken und Ausbildungsrichtungen

– Stand: 20. Oktober 2022 –

Gebiet	Schulen	Klassen ¹⁾	Schüler ¹⁾		darunter					
			insgesamt	männlich	Technik	Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelt- technologie	Wirtschaft und Verwaltung	Sozial- wesen	Inter- nationale Wirtschaft	Gesund- heit
Oberbayern	19	132	2 428	1 320	753	–	971	329	130	195
Niederbayern	8	40	637	370	273	20	215	75	38	16
Oberpfalz	7	34	593	304	192	–	241	81	6	73
Oberfranken	5	21	351	217	128	–	141	49	20	13
Mittelfranken	7	39	722	395	214	16	311	93	–	88
Unterfranken	7	27	434	271	181	–	197	36	–	20
Schwaben	11	58	1 055	622	374	30	435	83	22	111
Bayern 2022/23	64	351	6 220	3 499	2 115	66	2 511	746	216	516
davon kreisfreie Städte ..	31	210	4 073	2 216	1 288	20	1 497	642	216	360
Landkreise	33	141	2 147	1 283	827	46	1 014	104	–	156
Bayern 2021/22	64	382	7 066	4 035	2 424	92	2 934	855	216	545

¹⁾ Ohne Vorkurse und deren Schüler sowie einschl. Klassen und Schüler der Vorklasse.**28. Lehrkräfte an Fachoberschulen und Berufsoberschulen 2022/23**

– Stand: 20. Oktober 2022 –

Schulart	Bayern	Oberbayern	Niederbayern	Oberpfalz	Oberfranken	Mittelfranken	Unterfranken	Schwaben
Lehrkräfte								
Unterrichtsstunden								
Fachoberschulen								
Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt	4 010	1 600	357	364	273	500	304	612
darunter männlich	1 867	683	175	191	130	250	157	281
Unterrichtsstunden in der Berichtswoche ¹⁾	72 647	30 153	6 122	6 466	5 063	9 300	5 322	10 221
Berufsoberschulen								
Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte insgesamt	412	175	49	23	19	69	22	55
darunter männlich	192	73	27	10	13	29	10	30
Unterrichtsstunden in der Berichtswoche ¹⁾	13 094	4 930	1 491	1 203	774	1 528	1 071	2 097

¹⁾ Unterrichtsstunden, die in der Berichtswoche (Mitte Oktober) von sämtlichen Lehrkräften erteilt wurden.

29. Fachakademien 2022/23 nach Ausbildungsrichtungen

– Stand: 20. Oktober 2022 –

Ausbildungsrichtung	Schulen insgesamt	davon		Klassen	Schüler		Schüler je Klasse	Vollzeit- und teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte		Unterrichtsstunden in der Berichtswoche ¹⁾
		öffentl.lich	privat		insgesamt	männlich		insgesamt	männlich	
Brauwesen	1	–	1	2	59	52	29,5	5	5	97
Darstellende Kunst	3	1	2	22	164	73	7,5	58	36	1 467
Fremdsprachenberufe	8	2	6	56	908	191	16,2	113	33	2 161
Hauswirtschaft ²⁾	8	8	–	15	256	47	17,1	41	3	826
Heilpädagogik	8	1	7	20	318	51	15,9	27	2	739
Holzgestaltung	1	1	–	2	29	25	14,5	4	4	79
Landwirtschaft	1	1	–	3	57	2	19,0	4	–	142
Medizintechnik	1	1	–	2	32	23	16,0	3	3	86
Restauratoren	1	–	1	3	32	10	10,7	6	3	190
Sozialpädagogik	73	20	53	505	11 960	1 817	23,7	1 184	273	26 218
Wirtschaft	4	1	3	10	109	68	10,9	9	6	286
Insgesamt 2022/23	109	36	73	640	13 924	2 359	21,8	1 454	368	32 291
2021/22	106	35	71	495	10 541	1 800	21,3	1 387	342	31 364

¹⁾ Unterrichtsstunden, die in der Berichtswoche (Mitte Oktober) von sämtlichen Lehrkräften erteilt wurden. – ²⁾ Seit Schuljahr 2015/16 ist die offizielle Bezeichnung „Ernährungs- und Versorgungsmanagement“.

30. Neueintritte in Gymnasien, Realschulen und Wirtschaftsschulen 2022/23 nach Regierungsbezirken

– Stand: Oktober 2022 –

Gebiet	Aufnahmen in die											
	Jahrgangsstufe 5 des/der				Vorklasse der vierstufigen Wirtschaftsschule		Jahrgangsstufe 7 der vierstufigen Wirtschaftsschule		Jahrgangsstufe 8 der dreistufigen Wirtschaftsschule		Jahrgangsstufe 10 der zweistufigen Wirtschaftsschule	
	Gymnasiums		Realschule ¹⁾		insg.	männl.	insg.	männl.	insg.	männl.	insg.	männl.
	insg.	männl.	insg.	männl.								
Oberbayern	19 308	9 586	11 252	5 704	216	116	290	140	123	65	751	387
Niederbayern	3 410	1 664	3 699	1 853	105	64	107	53	–	–	202	100
Oberpfalz	3 279	1 579	2 958	1 482	113	69	108	63	–	–	231	125
Oberfranken	3 327	1 642	2 465	1 260	70	35	112	49	21	15	217	119
Mittelfranken	6 656	3 254	3 829	2 016	180	101	221	111	139	74	359	197
Unterfranken	4 070	1 972	3 505	1 804	86	48	80	43	36	22	266	123
Schwaben	6 011	2 958	5 425	2 792	177	108	158	86	13	10	348	179
Bayern 2022/23	46 061	22 655	33 133	16 911	947	541	1 076	545	332	186	2 374	1 230
2021/22	45 365	22 288	33 220	16 906	961	527	1 016	534	314	171	2 284	1 282

¹⁾ Einschl. Realschule zur sonderpädagogischen Förderung.

31. Verteilung der Schüler in der Jahrgangsstufe 8 2022/23 nach Schularten und Regierungsbezirken

– Stand: Oktober 2022 –

Gebiet	Von 100 Schülern der Jahrgangsstufe 8 besuchten ein(e)											
	Mittel-/Hauptschule		Förderzentrum oder Schule für Kranke		Realschule ¹⁾		Wirtschaftsschule		Gymnasium		Freie Waldorfschule ²⁾	
	insges.	männl.	insges.	männl.	insges.	männl.	insges.	männl.	insges.	männl.	insges.	männl.
Oberbayern	26,9	28,7	3,7	4,3	29,1	28,4	1,7	1,7	37,0	35,3	1,6	1,6
Niederbayern	33,8	36,7	4,3	5,1	34,6	33,0	2,3	2,4	24,9	22,8	–	–
Oberpfalz	32,1	35,5	3,9	4,8	32,3	29,6	2,5	2,5	29,1	27,5	0,2	0,2
Oberfranken	30,2	32,9	4,3	4,9	29,0	28,6	2,8	2,8	31,3	28,3	2,4	2,5
Mittelfranken	30,7	32,4	5,1	5,8	26,8	26,9	3,7	4,0	32,7	30,0	0,9	0,9
Unterfranken	30,7	32,3	4,6	5,3	31,9	31,4	2,0	2,2	30,1	28,2	0,7	0,6
Schwaben	33,9	36,2	4,1	4,8	32,1	30,8	2,2	2,3	27,4	25,5	0,4	0,5
Bayern 2022/23	30,1	32,3	4,2	4,9	30,3	29,4	2,3	2,4	32,1	30,1	1,0	1,0
dav. München	21,3	22,5	4,4	5,2	24,8	24,4	1,4	1,4	44,6	43,0	3,5	3,5
Nürnberg	32,6	34,4	6,3	7,4	24,2	23,8	2,7	2,5	32,6	30,1	1,7	1,7
Augsburg	34,1	37,2	3,9	5,5	25,6	21,4	2,9	3,6	32,2	30,8	1,3	1,3
Regensburg	22,7	26,1	6,1	7,6	24,8	21,4	2,3	2,4	43,1	41,6	0,9	0,9
Würzburg	12,9	14,3	8,3	9,7	25,4	21,5	4,0	4,2	46,5	47,1	2,8	3,2
übrige krfr. Städte	22,2	24,8	4,7	5,3	26,0	24,4	6,5	7,1	39,9	37,6	0,7	0,7
Landkreise	33,4	35,4	3,8	4,4	32,7	32,0	1,4	1,5	28,0	26,1	0,6	0,6
Bayern 2021/22	29,5	31,7	4,0	4,7	30,7	30,0	2,1	2,2	32,6	30,5	1,0	1,0

¹⁾ Einschl. Realschule zur sonderpädagogischen Förderung. – ²⁾ Einschl. Schule besonderer Art, Deutsch-Französische Schule, St. George's The British International School Munich, CreateSchool und ISM International School Mainfranken.

32. Schüler an ausgewählten Schularten 2022/23 nach Religionszugehörigkeit

– Stand: Oktober 2022 –

Schulart	Schüler insgesamt	davon									
		römisch-katholisch		evangelisch		islamisch		orthodox		sonstige oder ohne Religionszugehörigkeit	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Grundschule	472 144	206 204	43,7	82 183	17,4	48 308	10,2	22 769	4,8	112 680	23,9
Mittel-/Hauptschule	200 351	77 773	38,8	29 624	14,8	37 814	18,9	14 467	7,2	40 673	20,3
Realschule ¹⁾	215 715	115 870	53,7	41 701	19,3	17 569	8,1	6 806	3,2	33 769	15,7
Gymnasium	324 121	157 016	48,4	75 049	23,2	17 749	5,5	10 635	3,3	63 672	19,6
Wirtschaftsschule	16 111	6 721	41,7	3 380	21,0	2 647	16,4	816	5,1	2 547	15,8

¹⁾ Einschl. Realschule zur sonderpädagogischen Förderung.

33. Ausländische Schüler 2022/23 nach dem Herkunftsland (Staatsangehörigkeit)

– Stand: jeweils Oktober –

Herkunftsland	Ausländische Schüler im Schuljahr									Veränderung 2022/23 gegenüber 2021/22 in %
	2022/23		darunter an					2021/22		
	Anzahl	%	Grund- schulen	Mittel-/Haupt- schulen	Real- schulen ¹⁾	Gymna- sien	Berufs- schulen	Anzahl	%	
Europa	165 102	66,0	49 482	40 152	14 083	17 623	21 911	133 708	62,6	23,5
Europäische Union	90 690	36,3	25 774	21 802	8 208	9 136	11 369	88 592	41,5	2,4
Belgien	166	0,1	52	19	13	39	9	171	0,1	- 2,9
Bulgarien	8 437	3,4	2 521	2 515	522	535	984	8 014	3,8	5,3
Dänemark	116	0,0	24	13	9	30	9	115	0,1	0,9
Estland	114	0,0	21	21	7	24	21	130	0,1	- 12,3
Finnland	115	0,0	40	10	14	29	6	109	0,1	5,5
Frankreich	1 850	0,7	498	162	81	321	88	1 908	0,9	- 3,0
Griechenland	7 826	3,1	1 870	2 304	528	449	1 176	8 026	3,8	- 2,5
Irland	220	0,1	66	30	26	52	9	216	0,1	1,9
Italien	8 011	3,2	2 004	1 863	573	814	1 328	8 211	3,8	- 2,4
Kroatien	12 725	5,1	3 552	3 267	1 457	910	1 930	12 271	5,7	3,7
Lettland	627	0,3	185	139	74	74	70	613	0,3	2,3
Litauen	589	0,2	162	126	74	77	73	583	0,3	1,0
Luxemburg	27	0,0	6	2	–	9	5	39	0,0	- 30,8
Malta	17	0,0	3	3	1	3	2	21	0,0	- 19,0
Niederlande	630	0,3	172	88	65	134	63	637	0,3	- 1,1
Österreich	3 720	1,5	773	291	311	913	435	3 763	1,8	- 1,1
Polen	9 382	3,8	2 616	2 207	1 148	971	1 108	9 219	4,3	1,8
Portugal	985	0,4	228	215	89	102	154	1 025	0,5	- 3,9
Rumänien	20 711	8,3	6 950	5 459	1 704	1 693	2 320	19 434	9,1	6,6
Schweden	328	0,1	95	65	28	50	32	305	0,1	7,5
Slowakei	1 955	0,8	563	368	205	312	198	1 917	0,9	2,0
Slowenien	731	0,3	229	149	101	68	65	698	0,3	4,7
Spanien	2 263	0,9	621	439	204	393	211	2 201	1,0	2,8
Tschechien	2 148	0,9	589	500	168	259	224	2 104	1,0	2,1
Ungarn	6 967	2,8	1 921	1 542	805	872	848	6 827	3,2	2,1
Zypern	30	0,0	13	5	1	3	1	35	0,0	- 14,3
Albanien	2 534	1,0	862	660	123	151	421	2 117	1,0	19,7
Bosnien-Herzegowina	6 984	2,8	2 030	1 715	594	420	1 186	6 709	3,1	4,1
Nordmazedonien	2 722	1,1	945	850	119	98	426	2 477	1,2	9,9
Montenegro	217	0,1	72	50	16	21	28	223	0,1	- 2,7
Norwegen	63	0,0	23	14	7	9	2	61	0,0	3,3
Russische Föderation	4 950	2,0	1 309	904	354	869	733	4 732	2,2	4,6
Schweiz	378	0,2	99	38	34	100	38	413	0,2	- 8,5
Serbien ²⁾	15 012	6,0	4 034	4 253	867	709	3 238	14 578	6,8	3,0
Türkei	7 341	2,9	1 835	1 666	523	649	1 582	7 937	3,7	- 7,5
Ukraine	31 467	12,6	11 566	7 637	3 040	5 075	2 614	3 382	1,6	830,4
Weißrussland	566	0,2	193	79	48	106	68	489	0,2	15,7
Vereinigtes Königreich	981	0,4	284	157	67	195	53	1 031	0,5	- 4,8
Übriges Europa	1 197	0,5	456	327	83	85	153	967	0,5	23,8
Afrika	14 226	5,7	3 989	2 243	486	564	3 277	13 288	6,2	7,1
Amerika	4 799	1,9	1 135	817	278	685	728	4 703	2,2	2,0
Asien	64 829	25,9	17 477	14 888	3 505	4 564	13 914	60 814	28,5	6,6
Australien/Ozeanien	223	0,1	61	44	10	45	25	212	0,1	5,2
Staatenlos, ungeklärt	932	0,4	519	104	28	39	111	780	0,4	19,5
Insgesamt	250 111	100	72 663	58 248	18 390	23 520	39 966	213 505	100	17,1

¹⁾ Einschl. Realschule zur sonderpädagogischen Förderung. – ²⁾ Einschl. Kosovo.

34. Ausländische Schüler an allgemeinbildenden und beruflichen Schulen 2022/23

– Stand: Oktober 2022 –

Schulart	Ausländische Schüler insgesamt		davon in (der)						
	Anzahl	% ¹⁾	Ober-bayern	Nieder-bayern	Ober-pfalz	Ober-franken	Mittel-franken	Unter-franken	Schwaben
Grund- sowie Mittel-/Hauptschule .. Förderzentrum und	130 911	19,5	49 191	12 776	9 784	8 087	20 230	11 014	19 829
Schule für Kranke	11 250	19,9	3 964	973	877	638	2 122	1 009	1 667
Realschule ²⁾	18 390	8,5	7 873	1 616	1 209	918	2 576	1 574	2 624
Gymnasium	23 520	7,3	11 113	1 648	1 425	1 371	3 637	1 559	2 767
Freie Waldorfschule ³⁾	2 830	19,2	2 358	6	5	51	270	30	110
Zweiter Bildungsweg ⁴⁾	530	30,3	120	–	15	6	140	102	147
Berufsschule ⁵⁾	42 121	17,3	15 921	3 665	3 591	2 353	6 489	3 428	6 674
Wirtschaftsschule	2 252	14,0	615	246	132	187	593	167	312
Berufsfachschule (BFS)	2 985	18,9	908	265	264	134	710	363	341
BFS des Gesundheitswesens	7 964	25,2	2 865	854	674	682	1 497	598	794
Fachschule	710	5,5	332	52	31	37	135	46	77
Fachoberschule	5 063	10,5	2 335	387	402	222	695	333	689
Berufsoberschule	524	8,4	298	29	27	11	54	29	76
Fachakademie	1 061	7,6	643	30	30	33	148	36	141
Insgesamt	250 111	14,9	98 536	22 547	18 466	14 730	39 296	20 288	36 248

¹⁾ In Prozent aller Schüler der jeweiligen Schulart. – ²⁾ Einschl. Realschule zur sonderpäd. Förderung. – ³⁾ Einschl. schulartunab. Orientierungsstufe, integrierte Gesamtschule, Privaten Lyzeen der Republik Griechenland, Munich International School, Bavarian International School, Deutsch-Französische Schule, Franconian International School, St. George's The British International School Munich, CreateSchool, Bavarian International School City Campus, International School Neu-Ulm, International School Augsburg und ISM International School Mainfranken. – ⁴⁾ Abendrealschule, Abendgymnasium und Kolleg. – ⁵⁾ Einschl. Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung.

35. Absolventen und Abgänger 2021/22 nach Abschlussarten

– Stand: Oktober 2022 –

a) allgemeinbildende Schulen

Schulart — Andere Bewerber	Absolventen und Abgänger insgesamt	und zwar						
		ohne Abschluss	mit				fachgeb. Hochschulreife	allgem. Hochschulreife
			Abschluss der Mittelschule	dar. mit Quali ¹⁾	mittlerem Schulabschluss	Fachhochschulreife		
Mittel-/Hauptschule	37 755	2 493	20 992	14 232	14 270	x	x	x
Förderzentrum und								
Schule für Kranke	4 438	3 095	1 223	288	120	x	x	x
Realschule ²⁾	35 104	355	3	167	33 935	x	x	x
Gymnasium	36 978	76	462	62	3 654	x	x	32 786
Freie Waldorfschule ³⁾	938	143	139	124	326	x	x	330
Zweiter Bildungsweg ⁴⁾	318	x	x	x	71	x	x	247
Wirtschaftsschule	5 019	43	947	460	4 029	x	x	x
Insgesamt	120 550	6 205	23 766	15 333	56 405	x	x	33 363
Andere Bewerber mit Abschluss ⁵⁾	1 265	x	775	662	410	x	x	80

b) berufliche Schulen

Schulart — Andere Bewerber	Absolventen und Abgänger insgesamt	und zwar						
		Abschluss der Mittelschule	mittlerem Schulabschluss	Fachhochschulreife	mit ⁶⁾		Abschlusszeugnis ⁶⁾	Abgangszeugnis ⁷⁾
					fachgeb. Hochschulreife	allgem. Hochschulreife		
Berufsschule ⁸⁾	84 062	3 994	5 256	76	x	x	76 632	7 430
Berufsfachschule (BFS)	6 231	38	1 741	137	x	x	5 936	295
BFS des Gesundheitswesens	11 101	16	179	2	x	x	10 543	558
Fachschule	6 867	4	777	1 566	x	x	6 719	148
Fachoberschule	15 435	17	x	10 188	1 018	4 212	x	x
Berufsoberschule	3 632	x	25	2 619	233	755	x	x
Fachakademie	4 279	x	x	1 479	106	x	4 192	87
Insgesamt	131 607	4 069	7 978	16 067	1 357	4 967	104 022	8 518
Andere Bewerber mit Abschluss ⁹⁾ ...	170	x	26	103	x	x	67	x

¹⁾ Qualifizierender Abschluss der Mittelschule. – ²⁾ Einschl. Realschule zur sonderpädagogischen Förderung. – ³⁾ Einschl. integrierte Gesamtschule. – ⁴⁾ Abendrealschule, Abendgymnasium und Kolleg. – ⁵⁾ Ein neben dem Abschluss einer berufl. Schule erworbener weiterer Abschluss ist bei der jeweiligen Abschlussart zusätzlich ausgewiesen. – ⁶⁾ einer berufl. Schule. – ⁷⁾ Abgänger, die den beruflichen Bildungsgang ohne Erfolg durchlaufen haben. – ⁸⁾ Einschl. Berufsschule zur sonderpädagogischen Förderung. – ⁹⁾ Andere Bewerber mit Abschluss an Berufsfachschulen konnten aufgrund einer Systemumstellung nicht erfasst werden.

36. Studierende und Studienanfänger/-innen an den Hochschulen 2021 und 2022 nach Studienbereichen

Fächergruppe/Studienbereich bzw. Lehramtsart	Studierende im Wintersemester				Studienanfänger/-innen im Studienjahr ¹⁾			
	2021/22		2022/23		2021		2022	
	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich
Universitäten, Theol./ Kirchl. Hochschulen und Kunsthochschulen²⁾								
Geisteswissenschaften	24 525	8 994	24 288	9 024	5 283	1 906	5 988	2 136
Evangelische Theologie	964	457	846	396	84	42	85	33
Katholische Theologie	1 495	793	1 375	725	345	175	338	164
Philosophie	2 875	1 621	2 718	1 535	580	294	473	238
Geschichte	3 249	1 738	3 705	1 987	844	426	1 197	592
Bibliothekswesen, Dokumentation	393	40	346	28	49	6	47	4
Allgemeine und vergleichende Sprachwissenschaft/Geisteswiss.	3 747	980	3 759	1 039	736	227	887	277
Althnologie, Neugriechisch	240	100	238	109	48	17	59	20
Germanistik	3 404	785	3 362	794	917	219	1 129	275
Anglistik, Amerikanistik	2 055	478	2 019	460	493	111	491	110
Romanistik	918	221	869	227	203	56	252	68
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	278	90	251	94	65	13	52	15
Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	1 736	725	1 738	739	450	187	520	225
Medienwissenschaft	1 517	500	1 457	475	181	52	162	39
Kulturwissenschaften i. e. S.	1 621	451	1 572	398	276	73	285	70
Islamische Studien	33	15	33	18	12	8	11	6
Sport	1 950	1 076	1 837	1 009	289	164	284	148
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	73 900	33 581	72 095	32 730	12 864	5 672	11 959	5 168
Wirtschaftslehre allgemein/Regionalwissenschaften	510	182	520	204	73	31	79	36
Kommunikationswissenschaft/Publizistik	1 903	447	1 877	436	255	41	273	52
Politik- und Sozialwissenschaften	8 197	3 790	8 005	3 580	1 470	617	1 386	517
Sozialwesen	486	105	465	108	91	12	84	23
Rechtswissenschaften	19 871	8 103	19 169	7 797	3 395	1 292	2 950	1 105
Verwaltungswissenschaften	721	420	666	363	84	41	91	37
Wirtschaftswissenschaften	31 884	17 889	31 289	17 744	5 996	3 265	5 640	3 073
Wirtschaftsingenieurwesen mit wirtschaftswiss. Schwerpunkt	1 081	811	967	737	134	108	96	74
Psychologie	4 479	849	4 642	849	581	102	659	110
Erziehungswissenschaften	4 768	985	4 495	912	785	163	701	141
Mathematik, Naturwissenschaften	33 427	17 555	33 921	17 709	6 942	3 432	6 872	3 449
Mathematik, Naturwissenschaften allgemein	6 276	3 820	6 724	4 086	1 559	864	1 818	1 070
Physik, Astronomie	6 787	4 995	6 930	5 006	1 417	965	1 421	943
Chemie	5 772	3 052	5 543	2 881	1 202	625	843	390
Pharmazie	2 619	688	2 464	662	499	97	426	115
Biologie	7 279	2 680	7 735	2 874	1 554	552	1 617	602
Geowissenschaften (ohne Geografie)	1 347	722	1 314	677	221	113	234	109
Geografie	3 347	1 598	3 211	1 523	490	216	513	220
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	20 464	6 783	20 775	6 823	2 453	670	2 388	755
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	16 102	5 651	16 394	5 720	1 908	561	1 877	643
Zahnmedizin	2 648	810	2 661	773	343	84	308	85
Gesundheitswissenschaften allgemein	1 714	322	1 720	330	202	25	203	27
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	5 089	1 690	5 150	1 699	788	265	848	272
Veterinärmedizin	1 831	244	1 830	232	238	28	256	23
Landespflege, Umweltgestaltung	868	271	876	289	134	45	127	47
Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie	1 201	674	1 239	666	219	105	287	129
Forstwissenschaft, Holzwirtschaft	656	440	663	440	92	71	85	54
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften	533	61	542	72	105	16	93	19
Ingenieurwissenschaften	49 609	36 504	51 258	37 641	9 124	6 593	9 754	7 022
Maschinenbau/Verfahrenstechnik, Ingenieurwesen allgemein	12 612	9 007	13 045	9 326	2 157	1 482	2 575	1 808
Elektrotechnik und Informationstechnik	5 922	4 781	6 309	5 107	1 203	960	1 560	1 254
Verkehrstechnik, Nautik	1 428	1 146	1 333	1 069	565	434	282	221
Architektur, Innenarchitektur, Raumplanung	1 770	708	1 830	707	348	137	372	137
Bauingenieurwesen	3 214	2 074	3 269	2 094	648	446	651	434
Vermessungswesen	393	238	400	257	99	56	84	56
Wirtschaftsingenieurwesen mit ingenieurwiss. Schwerpunkt	1 116	840	1 016	757	103	77	82	60
Informatik	21 986	16 909	22 928	17 548	3 831	2 889	3 944	2 923
Materialwissenschaften und Werkstofftechnik	1 168	801	1 128	776	170	112	204	129
Kunst, Kunstwissenschaft	6 169	2 228	6 424	2 301	929	317	1 100	360
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	1 905	418	1 972	439	428	122	482	126
Bildende Kunst	668	277	623	253	55	25	53	19
Gestaltung	5	4	3	2	-	-	-	-
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaften	1 313	446	1 342	448	149	44	206	55
Musik, Musikwissenschaft	2 278	1 083	2 484	1 159	297	126	359	160
Lehramtsstudium	38 657	11 660	38 311	11 695	5 205	1 466	4 859	1 402
Lehramt an Grundschulen	12 462	1 680	12 377	1 749	1 834	235	1 589	232
Lehramt an Mittelschulen	3 178	1 382	2 782	1 245	225	90	216	87
Lehramt an Realschulen	4 266	1 584	4 329	1 610	606	198	592	204
Lehramt an Gymnasien	12 688	5 287	12 781	5 323	1 790	736	1 740	699
Lehramt für Sonderpädagogik	2 648	397	2 707	420	343	45	346	47
Lehramt an beruflichen Schulen ³⁾	676	225	617	224	5	2	1	-
Lehramt Bachelor	1 307	482	1 259	457	257	91	232	72
Lehramtsbezogene Studiengänge ⁴⁾	787	385	811	424	122	62	119	58
Lehramt Master	645	238	648	243	23	7	24	3
Außerhalb der Studienbereichsgliederung	95	29	108	45	122	34	118	49
Insgesamt	253 885	120 100	254 167	120 676	43 999	20 519	44 170	20 761

Noch: 36. Studierende und Studienanfänger/-innen an den Hochschulen 2021 und 2022 nach Studienbereichen

Fächergruppe/Studienbereich	Studierende im Wintersemester				Studienanfänger/-innen im Studienjahr ¹⁾			
	2021/22		2022/23		2021		2022	
	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich	insgesamt	männlich
Fachhochschulen⁵⁾								
Geisteswissenschaften	659	173	623	156	146	33	174	49
Sport	816	418	844	435	204	102	175	92
Sozialwesen, Erziehungswissenschaften	13 760	2 683	13 624	2 722	2 585	488	2 413	473
Psychologie	4 431	1 272	4 141	1 161	632	164	652	153
Betriebswirtschaft und andere wirtschaftliche Fächer	40 354	18 578	39 693	18 742	7 568	3 524	7 729	3 649
Verwaltungswissenschaften	5 093	2 404	4 944	2 317	1 332	620	1 443	649
Wirtschaftsingenieurwesen mit wirtschaftswiss. Schwerpunkt	2 044	1 471	1 842	1 344	236	165	248	186
Mathematik, Naturwissenschaften	2 161	1 150	2 170	1 155	380	184	399	188
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	6 300	1 279	6 678	1 355	1 297	270	1 490	291
Agrar-, Forst- und Ernährungswiss., Veterinärmedizin	4 306	2 283	4 327	2 292	992	527	1 006	520
Architektur, Innenarchitektur, Raumplanung	4 304	1 778	4 384	1 808	700	270	730	271
Bauingenieurwesen	5 485	4 035	5 526	4 055	1 202	913	1 184	860
Elektrotechnik und Informationstechnik	6 246	5 462	6 013	5 243	1 180	1 027	1 138	961
Informatik	16 511	12 512	17 413	13 126	3 325	2 447	3 851	2 847
Ingenieurwesen allgemein, Maschinenbau/Verfahrenstechnik	21 521	17 154	20 839	16 511	4 060	3 221	4 477	3 437
Sonstige Ingenieurwissenschaften	1 199	853	1 227	869	221	149	284	189
Verkehrstechnik, Nautik	3 237	2 875	3 243	2 884	632	561	741	647
Wirtschaftsingenieurwesen mit ingenieurwiss. Schwerpunkt	8 102	6 124	7 939	6 025	1 582	1 211	1 772	1 341
Kunst, Kunstwissenschaft	3 664	1 178	3 752	1 232	667	201	665	212
Außerhalb der Studienbereichsgliederung/Sonstige Fächer	12	7	46	31	12	6	30	20
Insgesamt	150 205	83 689	149 268	83 463	28 953	16 083	30 601	17 035

¹⁾ Studienjahr = Sommersemester und folgendes Wintersemester. – ²⁾ Einschl. Fachhochschulstudiengänge an Universitäten. – ³⁾ Einschl. Master Wirtschaftspädagogik (früher Diplomhandelslehrer). – ⁴⁾ Studiengänge, die im Aufbau nicht voll den „klassischen“ Lehramtsstudiengängen entsprechen und mit der 1. Staatsprüfung für das Lehramt abschließen können. – ⁵⁾ Einschl. Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern.

37. Studierende und Studienanfänger/-innen an den Hochschulen 2021 und 2022 nach ausgewählten Hochschulen

Wintersemester/ Studienjahr ¹⁾	Personengruppe	Hochschulen insgesamt	Universitäten							Theol./Kirchl. Hochschulen	Kunsthochschulen	Fachhochschulen	Verwaltungsfachhochschulen
			insgesamt	darunter									
				Augsburg	Erlangen-Nürnberg	München	TU München	Regensburg	Würzburg				
Studierende im Wintersemester													
2021/22 ..	insgesamt	404 090	249 744	19 975	37 728	51 005	47 047	20 702	27 149	545	3 596	145 145	5 060
	Männer	203 789	118 188	8 523	18 695	20 012	30 040	8 295	10 731	289	1 623	81 304	2 385
	Ausländer	67 758	45 752	1 690	6 081	9 707	17 909	1 521	2 456	45	1 099	20 845	17
2022/23 ..	insgesamt	403 435	249 861	19 392	39 053	51 574	48 349	20 600	26 643	548	3 758	144 361	4 907
	Männer	204 139	118 703	8 314	19 591	20 376	30 846	8 185	10 434	287	1 686	81 163	2 300
	Ausländer	73 792	49 686	1 664	7 730	10 063	19 557	1 613	2 505	61	1 230	22 799	16
Studienanfänger/-innen im Studienjahr¹⁾													
2021	insgesamt	72 952	43 531	3 134	5 981	8 757	9 125	3 301	5 591	68	400	27 627	1 326
	Männer	36 602	20 305	1 268	2 873	3 387	5 885	1 228	2 183	37	177	15 466	617
	Ausländer	22 794	15 711	422	1 829	2 552	5 618	532	2 394	8	202	6 870	43
2022	insgesamt	74 771	43 666	3 043	7 434	9 367	9 054	3 382	4 013	78	426	29 169	1 432
	Männer	37 796	20 559	1 230	3 787	3 667	5 768	1 277	1 440	33	169	16 390	645
	Ausländer	24 271	15 806	461	2 950	2 740	5 634	656	998	18	255	8 186	6

¹⁾ Studienjahr = Sommersemester und folgendes Wintersemester.

38. Deutsche Studienanfänger/-innen an den Hochschulen im Studienjahr 2022 nach der Hochschulzugangsberechtigung

Art der Hochschulzugangsberechtigung	Deutsche Studienanfänger/-innen im Studienjahr ¹⁾ 2021											
	insgesamt		davon erwarben die Hochschulzugangsberechtigung									
			2022		2021		2020		2019		2018 oder früher	
	insges.	männl.	insges.	männl.	insges.	männl.	insges.	männl.	insges.	männl.	insges.	männl.
Universitäten, Theol./Kirchl. Hochschulen und Kunsthochschulen												
Allgemeine Hochschulreife	26 827	11 881	17 446	7 985	6 455	2 530	899	391	656	343	1 371	632
Fachgebundene Hochschulreife	846	398	517	269	159	54	52	22	35	12	83	41
Fachhochschulreife	418	191	60	22	227	93	50	23	21	15	60	38
Insgesamt	28 091	12 470	18 023	8 276	6 841	2 677	1 001	436	712	370	1 514	711
Fachhochschulen²⁾												
Hochschulreife	13 052	6 749	5 973	3 185	3 567	1 713	782	382	876	525	1 854	944
Fachhochschulreife	9 357	5 267	5 356	3 199	2 030	1 035	435	219	465	246	1 071	568
Insgesamt	22 409	12 016	11 329	6 384	5 597	2 748	1 217	601	1 341	771	2 925	1 512

¹⁾ Studienjahr = Sommersemester und folgendes Wintersemester. – ²⁾ Einschl. Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern.

39. Deutsche Studierende 2022/23 nach dem Land des Wohnsitzes zum Zeitpunkt des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung sowie ausländische Studierende nach dem Herkunftsland

Land des Wohnsitzes Herkunftsland	Studierende im Wintersemester						
	2021/22	2022/23	davon an				
	an den Hochschulen insgesamt		Universi- täten	Theol./Kirchl. Hochschulen	Kunst- hochschulen	Fach- hochschulen	Verwaltungs- fachhoch- schulen
Deutsche							
Baden-Württemberg	30 189	29 159	19 029	50	221	9 772	87
Bayern	254 253	249 205	144 170	320	1 858	98 252	4 605
Berlin	2 182	2 174	1 614	3	49	500	8
Brandenburg	1 134	1 158	824	1	8	316	9
Bremen	438	402	290	–	6	104	2
Hamburg	1 710	1 739	1 388	5	12	331	3
Hessen	9 069	8 880	5 998	10	56	2 791	25
Mecklenburg-Vorpommern	563	589	435	3	7	140	4
Niedersachsen	5 242	5 200	3 831	23	37	1 296	13
Nordrhein-Westfalen	11 678	11 475	8 748	30	83	2 580	34
Rheinland-Pfalz	4 114	4 035	2 993	14	38	984	6
Saarland	777	714	524	–	6	180	4
Sachsen	3 348	3 329	2 275	5	43	977	29
Sachsen-Anhalt	879	862	600	1	13	237	11
Schleswig-Holstein	2 025	1 925	1 430	4	13	474	4
Thüringen	3 302	3 215	1 962	3	22	1 202	26
Nicht Deutschland/ungeklärt/ohne Angabe	5 429	5 582	4 064	15	56	1 426	21
Insgesamt	336 332	329 643	200 175	487	2 528	121 562	4 891
Ausländer							
Bosnien-Herzegowina	680	671	363	–	1	307	–
Bulgarien	1 138	1 104	853	1	9	241	–
Frankreich	1 121	1 098	833	1	31	232	1
Griechenland	1 031	1 010	723	–	15	271	1
Italien	2 847	2 952	2 253	6	75	615	3
Kroatien	1 051	1 023	520	–	10	488	5
Niederlande	284	269	189	–	12	68	–
Norwegen	88	101	80	–	4	17	–
Österreich	3 114	3 056	2 224	6	75	748	3
Polen	808	852	608	1	13	230	–
Republiken Serbien und Montenegro	68	79	46	–	5	28	–
Rumänien	880	893	655	1	13	224	–
Russische Föderation	2 349	2 332	1 681	3	39	609	–
Schweiz	398	400	239	2	28	131	–
Slowakei	252	243	182	–	6	55	–
Spanien	1 536	1 611	1 210	1	39	361	–
Tschechien	378	400	304	1	13	82	–
Türkei	5 354	5 659	3 950	–	18	1 691	–
Ukraine	1 645	2 080	1 257	1	57	764	1
Ungarn	616	634	439	2	17	175	1
Vereinigtes Königreich	353	310	234	–	11	65	–
Übriges Europa	4 578	4 573	3 028	–	108	1 436	1
Ägypten	1 216	1 356	889	1	1	465	–
Kamerun	795	766	297	–	–	469	–
Marokko	563	573	277	–	–	296	–
Tunesien	1 351	1 368	1 004	–	–	364	–
Übriges Afrika	2 232	2 387	1 234	6	1	1 146	–
Brasilien	646	706	509	5	7	185	–
Vereinigte Staaten	937	870	717	1	16	136	–
Übriges Amerika	2 631	2 856	2 033	6	47	770	–
China	7 618	8 245	7 561	1	168	515	–
Georgien	265	272	203	2	13	54	–
Iran	1 332	1 669	1 150	–	20	499	–
Israel	242	256	201	1	9	45	–
Japan	308	371	271	2	70	28	–
Jordanien	395	373	143	–	–	230	–
Republik Korea	883	1 086	752	–	182	152	–
Syrien	1 592	1 600	824	1	8	767	–
Taiwan	478	587	429	–	34	124	–
Übriges Asien	13 549	16 909	9 202	9	45	7 653	–
Australien und Ozeanien	118	136	93	–	10	33	–
Staatenlos	35	42	26	–	–	16	–
Ungeklärt und ohne Angabe	3	14	–	–	–	14	–
Insgesamt	67 758	73 792	49 686	61	1 230	22 799	16
Deutsche und Ausländer							
Insgesamt	404 090	403 435	249 861	548	3 758	144 361	4 907

40. Aktive Promovierende 2021 und 2022 nach Hochschularten, Hochschulen und Immatrikulationsstatus

Hochschulart Hochschule	Aktive Promovierende									
	2021	2022								
	ins- gesamt	insgesamt				davon				
		ins- gesamt	davon		nicht immatrikuliert		immatrikuliert			
			männlich	weiblich	zu- sammen	davon		zu- sammen	davon	
männlich						weiblich	männlich		weiblich	
Universitäten										
U Augsburg	1 084	1 220	685	535	693	390	303	527	295	232
U Bamberg	467	487	243	244	460	225	235	27	18	9
U Bayreuth	1 416	1 381	847	534	973	601	372	408	246	162
Kath. U Eichstätt-Ingolstadt	424	356	170	186	186	96	90	170	74	96
U Erlangen-Nürnberg	5 121	5 437	3 072	2 365	3 485	2 058	1 427	1 952	1 014	938
U München	8 363	8 938	3 657	5 281	3 886	1 614	2 272	5 052	2 043	3 009
TU München	7 826	8 477	5 141	3 336	5 721	3 544	2 177	2 756	1 597	1 159
U der Bundeswehr München	496	547	417	130	540	411	129	7	6	1
U Passau	531	580	312	268	395	217	178	185	95	90
U Regensburg	2 576	2 752	1 229	1 523	1 592	759	833	1 160	470	690
U Würzburg	3 032	2 844	1 506	1 338	1 043	625	418	1 801	881	920
zusammen	31 336	33 019	17 279	15 740	18 974	10 540	8 434	14 045	6 739	7 306
Theologische/Kirchliche Hochschulen und Kunsthochschulen										
Theologische/Kirchliche Hochschulen	210	203	136	67	117	84	33	86	52	34
Kunsthochschulen	51	50	23	27	31	12	19	19	11	8
zusammen	261	253	159	94	148	96	52	105	63	42
Hochschulen insgesamt										
Insgesamt	31 597	33 272	17 438	15 834	19 122	10 636	8 486	14 150	6 802	7 348

41. Deutsche und ausländische, aktive Promovierende 2021 und 2022 nach Fächergruppen

Fächergruppe	Aktive Promovierende									
	2021	2022								
	ins- gesamt	insgesamt				davon				
		ins- gesamt	davon		Deutsche		Ausländer			
			männlich	weiblich	zu- sammen	davon		zu- sammen	davon	
männlich						weiblich	männlich		weiblich	
Geistes- und Kunst- wissenschaften ¹⁾	3 762	3 762	1 612	2 150	2 736	1 135	1 601	1 026	477	549
Humanmedizin, Gesundheits- wissenschaften	8 704	9 423	3 476	5 947	7 571	2 755	4 816	1 852	721	1 131
MINT ²⁾	13 448	14 033	9 493	4 540	9 886	6 989	2 897	4 147	2 504	1 643
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	4 696	4 897	2 467	2 430	4 139	2 129	2 010	758	338	420
Sonstige ³⁾	987	1 157	390	767	902	277	625	255	113	142
Insgesamt	31 597	33 272	17 438	15 834	25 234	13 285	11 949	8 038	4 153	3 885

¹⁾ Zusammenfassung der Fächergruppen Geisteswissenschaften und Kunst, Kunstwissenschaften. – ²⁾ Zusammenfassung der Fächergruppen Mathematik, Naturwissenschaften und Ingenieurwissenschaften. – ³⁾ Zusammenfassung der Fächergruppen Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin, Sport, Außerhalb der Studienbereichsgliederung / sonstige Fächer.

42. Erfolgreich abgelegte Hochschulprüfungen in den Prüfungsjahren* 2021 und 2022

Fächergruppe bzw. Lehramtsart	Mit Erfolg abgelegte Prüfungen					
	2021			2022		
	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
		männlich	berufsqualifizierend ¹⁾		männlich	berufsqualifizierend ¹⁾
Abschlussprüfungen ohne Promotionen²⁾						
Geisteswissenschaften	6 418	1 525	6 094	5 919	1 441	5 472
Evangelische Theologie	153	37	153	144	41	144
Katholische Theologie	277	79	248	275	66	237
Philosophie	387	196	324	410	223	317
Geschichte	619	302	612	556	233	550
Bibliothekswissenschaft, Dokumentation	105	7	105	95	4	95
Allgem. und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft/Geisteswiss.	975	186	915	859	164	818
Altphilologie, Neugriechisch	71	26	67	68	24	67
Germanistik	1 654	241	1 530	1 532	219	1 391
Anglistik, Amerikanistik	1 002	218	999	888	202	887
Romanistik	239	39	233	214	45	202
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	44	12	44	44	9	43
Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	169	43	169	137	49	137
Medienwissenschaft	309	67	305	346	98	322
Kulturwissenschaften i. e. S.	408	70	385	345	63	260
Islamische Studien	6	2	5	6	1	2
Sport	682	351	664	663	324	649
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	29 768	11 671	27 907	28 030	11 144	25 849
Wirtschaftslehre allgemein/Regionalwissenschaften	247	92	243	281	98	265
Kommunikationswissenschaft/Publizistik	568	120	539	527	128	488
Politik- und Sozialwissenschaften	1 686	730	1 628	1 647	701	1 601
Sozialwesen	2 558	410	2 506	2 462	405	2 403
Rechtswissenschaften	2 330	880	2 074	2 299	928	2 066
Verwaltungswissenschaften	2 120	974	2 120	1 771	860	1 771
Wirtschaftswissenschaften	15 329	7 159	14 119	14 431	6 806	12 971
Wirtschaftsingenieurwesen mit wirtschaftswiss. Schwerpunkt	746	529	705	740	508	705
Psychologie	2 235	474	2 193	2 085	411	2 016
Erziehungswissenschaften	1 949	303	1 780	1 787	299	1 563
Mathematik, Naturwissenschaften	7 052	3 565	7 003	6 627	3 146	6 583
Mathematik/Naturwissenschaften allgemein	1 445	804	1 442	1 403	746	1 396
Physik, Astronomie	1 198	941	1 198	1 023	775	1 019
Chemie	1 378	722	1 374	1 256	625	1 255
Pharmazie	395	120	395	396	96	396
Biologie	1 557	518	1 525	1 476	451	1 452
Geowissenschaften (ohne Geografie)	352	182	347	317	172	316
Geografie	727	278	722	756	281	749
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	3 664	1 046	3 496	3 733	1 052	3 508
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	1 629	633	1 599	1 734	630	1 702
Zahnmedizin	366	111	366	363	132	363
Gesundheitswissenschaften allgemein	1 669	302	1 531	1 636	290	1 443
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	1 782	796	1 782	1 612	665	1 609
Veterinärmedizin	209	29	209	233	26	233
Landespflege, Umweltgestaltung	278	104	278	231	52	230
Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie	904	513	904	767	432	765
Forstwissenschaft, Holzwirtschaft	186	131	186	192	136	192
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften	205	19	205	189	19	189
Ingenieurwissenschaften	22 077	16 375	21 319	21 492	15 964	20 750
Maschinenbau/Verfahrenstechnik, Ingenieurwesen allgemein	6 901	5 232	6 742	6 748	5 159	6 620
Elektrotechnik und Informationstechnik	2 596	2 195	2 548	2 510	2 096	2 460
Verkehrstechnik, Nautik	922	789	918	823	708	821
Architektur, Innenarchitektur, Raumplanung	1 405	567	1 363	1 284	522	1 253
Bauingenieurwesen	1 842	1 266	1 747	1 637	1 124	1 539
Vermessungswesen	200	128	200	234	143	234
Wirtschaftsingenieurwesen mit ingenieurwiss. Schwerpunkt	1 949	1 452	1 772	1 942	1 445	1 731
Informatik	5 933	4 523	5 707	5 992	4 546	5 771
Materialwissenschaften und Werkstofftechnik	329	223	322	322	221	321
Kunst, Kunstwissenschaft	2 237	740	2 193	1 971	650	1 919
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	400	63	399	304	45	303
Bildende Kunst	196	75	196	213	77	213
Gestaltung	526	161	526	563	138	563
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaften	275	78	267	209	74	204
Musik, Musikwissenschaft	840	363	805	682	316	636
Zusammen	73 680	36 069	70 458	70 047	34 386	66 339

Noch: 42. Erfolgreich abgelegte Hochschulprüfungen in den Prüfungsjahren* 2021 und 2022

Fächergruppe bzw. Lehramtsart	Mit Erfolg abgelegte Prüfungen					
	2021			2022		
	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
		männlich	berufsqualifizierend ¹⁾		männlich	berufsqualifizierend ¹⁾
Promotionen						
Geisteswissenschaften	272	130	–	273	124	–
Sport	28	14	–	16	11	–
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	660	350	–	639	350	–
Mathematik, Naturwissenschaften	1 324	790	–	1 293	799	–
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	1 734	710	–	1 755	708	–
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	156	46	–	144	44	–
Ingenieurwissenschaften	732	606	–	768	606	–
Kunst, Kunstwissenschaft	39	11	–	20	5	–
Außerhalb der Studienbereichsgliederung/sonstige Fächer	1	1	–	2	2	–
Zusammen	4 946	2 658	–	4 910	2 649	–
Abschlussprüfungen insgesamt	78 626	38 727	70 458	74 957	37 035	66 339
darunter Lehramtsprüfungen	5 258	1 309	4 901	4 741	1 224	4 342
darunter 1. Staatsexamen an Grundschulen	1 638	152	1 582	1 671	162	1 623
1. Staatsexamen an Mittelschulen	614	206	574	529	197	504
1. Staatsexamen an Realschulen	473	160	377	499	161	423
1. Staatsexamen an Gymnasien	1 297	484	1 164	1 186	444	972
1. Staatsexamen für Sonderpädagogik	387	38	365	359	45	341
1. Staatsexamen an beruflichen Schulen ³⁾	201	67	191	212	62	194
Lehramt Master ⁴⁾	240	82	240	222	77	222
Mehr-Fächer-Master mit Lehramtsoption	23	4	23	15	2	15

* Prüfungsjahr = Wintersemester und folgendes Sommersemester. – ¹⁾ Erst-, Zweit- und konsekutives Masterstudium. – ²⁾ Einschl. Lizentiate. – ³⁾ Einschl. Master Wirtschaftspädagogik (früher Diplomhandelslehrer). – ⁴⁾ Zusammenfassung aller Lehramts-Master unterschiedlicher Schularten bzw. ohne Differenzierung.

43. Erfolgreich abgelegte Hochschulprüfungen im Prüfungsjahr* 2022 nach Fachstudiedauer und Alter der Absolventen

Prüfungsart ¹⁾ Ausgewählte Fächergruppen bzw. Lehramtsart	Fachstudien- dauer ²⁾		Alter		Prüfungsart ¹⁾ Ausgewählte Fächergruppen	Fachstudien- dauer ²⁾		Alter	
	der ... Absolventen					der ... Absolventen			
	männl.	weibl.	männl.	weibl.		männl.	weibl.	männl.	weibl.
	Durchschnitt in					Durchschnitt in			
	Semestern		Jahren			Semestern		Jahren	
Prüfungen an Universitäten insges.	7,7	8,1	25,7	25,6	Prüfungen an Fachhochschulen⁴⁾⁵⁾ insges.	7,6	7,6	26,3	26,1
Bachelor	8,0	7,7	24,2	24,2	Bachelor	8,7	8,4	25,8	25,7
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwiss.	7,8	7,5	24,2	24,0	Ingenieurwissenschaften	8,7	8,4	25,5	24,9
Ingenieurwissenschaften	8,2	8,0	23,9	24,0	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwiss.	8,7	8,4	26,4	25,9
Mathematik, Naturwissenschaften	7,8	7,5	23,5	23,5	Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	8,9	8,9	28,9	27,5
Geisteswissenschaften	8,3	7,9	26,1	25,1	Agrar-, Forst-, u. Ernährungswiss., Veterinärmed.	8,5	8,3	25,1	24,5
Master	5,9	5,8	26,8	26,7	Master	4,9	4,9	27,6	27,3
Ingenieurwissenschaften	6,1	6,1	26,8	26,5	Ingenieurwissenschaften	4,8	4,6	27,3	26,8
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwiss.	5,7	5,6	26,8	26,6	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwiss.	5,0	5,0	28,2	27,5
Mathematik, Naturwissenschaften	5,8	5,8	26,0	26,0	Mathematik, Naturwissenschaften	4,7	4,7	27,3	26,7
1. Staatsexamen (ohne Lehramtsprüfungen)	12,7	12,5	27,0	26,5	Prüfungen an Theologischen/Kirchlichen Hochschulen	8,3	7,9	28,9	25,7
Humanmedizin/Gesundheitswiss.	13,4	13,3	28,6	27,6	Prüfungen an Kunsthochschulen	8,1	7,9	28,7	28,3
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwiss.	12,2	12,1	25,6	25,4	Diplomprüfungen an der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern⁶⁾	5,3	5,9	29,9	24,9
Mathematik, Naturwissenschaften	10,5	11,0	24,9	25,4					
Lehramtsprüfungen (1. Staatsexamen) ³⁾ ...	11,0	10,0	27,2	25,7					
Lehramt an Gymnasien	13,1	12,4	26,7	26,1					
Lehramt an Grundschulen	9,9	9,4	27,1	24,8					
Lehramt an Mittelschulen	10,4	10,1	28,0	26,8					
Lehramt an Realschulen	10,5	10,0	27,0	26,7					

* Prüfungsjahr = Wintersemester und folgendes Sommersemester; – ¹⁾ Nur berufsqualifizierende Abschlussprüfungen à Erst-, Zweit- und konsekutivem Masterstudium. – ²⁾ Basis = Fachsemester. – ³⁾ Einschl. Master Wirtschaftspädagogik (früher Diplomhandelslehrer). – ⁴⁾ Einschl. FH-Studiengänge der Universität der Bundeswehr München und der Kath. Universität Eichstätt-Ingolstadt. – ⁵⁾ Ohne Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern. – ⁶⁾ Durchschnitt sämtlicher Fachbereiche.

44. Erfolgreich abgelegte Hochschulprüfungen im Prüfungsjahr 2022* nach Abschlussart

Fächergruppe/Studienbereich	Mit Erfolg abgelegte Prüfungen insgesamt	davon							
		Bachelor ohne Lehramt		Master ohne Lehramt		Lehramts- abschlüsse ¹⁾		Sonstige	
		zu- sammen	männl. in %	zu- sammen	männl. in %	zu- sammen	männl. in %	zu- sammen	männl. in %
Geisteswissenschaften	6 192	2 142	27,7	1 306	26,9	2 162	19,4	582	34,5
Evangelische Theologie	153	26	42,3	11	27,3	72	18,1	44	38,6
Katholische Theologie	295	27	22,2	38	21,1	158	13,3	72	61,1
Philosophie	446	178	64,0	157	49,0	50	38,0	61	55,7
Geschichte	611	213	48,8	126	46,0	217	32,7	55	56,4
Bibliothekswissenschaft, Dokumentation	95	53	3,8	42	4,8	–	–	–	–
Allgem. und vergleichende Literatur- und Sprachwiss./Geisteswiss.	894	544	17,8	297	20,5	7	42,9	46	23,9
Altphilologie, Neugriechisch	78	15	13,3	8	25,0	45	44,4	10	60,0
Germanistik	1 574	214	16,8	266	18,4	946	13,1	148	17,6
Anglistik, Amerikanistik	914	195	22,6	122	26,2	571	22,1	26	34,6
Romanistik	225	120	22,5	26	11,5	68	22,1	11	27,3
Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	46	31	19,4	11	27,3	–	–	4	25,0
Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften	153	77	36,4	60	35,0	–	–	16	37,5
Medienwissenschaft	347	279	29,7	43	18,6	24	29,2	1	100,0
Kulturwissenschaften i. e. S.	352	168	19,6	99	24,2	–	–	85	10,6
Islamische Studien	9	2	50,0	–	–	4	–	3	100,0
Sport	679	375	47,7	133	63,9	155	38,7	16	68,8
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	28 669	14 527	37,4	8 803	44,3	824	25,1	4 174	45,8
Wirtschaftslehre allgemein/Regionalwissenschaften	284	93	35,5	188	34,6	–	–	3	100,0
Kommunikationswissenschaft/Publizistik	537	354	20,6	173	31,8	–	–	10	20,0
Politik- und Sozialwissenschaften	1 704	914	44,1	489	45,0	243	32,1	58	48,3
Sozialwesen	2 462	2 069	16,5	264	17,8	129	13,2	–	–
Rechtswissenschaften	2 492	270	35,2	202	32,7	–	–	2 020	43,4
Verwaltungswissenschaften	1 771	199	53,8	36	38,9	–	–	1 536	48,1
Wirtschaftswissenschaften	14 699	8 076	45,1	6 053	50,2	244	34,4	326	67,2
Wirtschaftsingenieurwesen mit wirtschaftswiss. Schwerpunkt	740	475	67,8	258	70,2	–	–	7	71,4
Psychologie	2 146	1 217	21,0	799	18,6	38	2,6	92	17,4
Erziehungswissenschaften	1 834	860	18,1	341	19,4	170	15,9	122	18,0
Mathematik, Naturwissenschaften	7 920	2 582	51,8	2 598	53,8	1 055	30,0	1 685	53,1
Mathematik/Naturwissenschaften allgemein	1 585	469	63,1	488	60,2	441	34,7	187	60,4
Physik, Astronomie	1 361	427	79,9	579	73,2	14	57,1	341	80,6
Chemie	1 604	544	47,1	622	53,9	79	40,5	359	63,0
Pharmazie	440	8	37,5	16	25,0	–	–	416	27,2
Biologie	1 789	681	33,2	539	31,2	256	22,3	313	40,9
Geowissenschaften (ohne Geografie)	365	137	55,5	179	53,6	–	–	49	59,2
Geografie	776	316	44,0	175	43,4	265	24,9	20	55,0
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	5 488	1 121	16,3	505	22,4	105	18,1	3 757	38,5
Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	3 260	19	31,6	76	25,0	–	–	3 165	39,1
Zahnmedizin	570	–	–	–	–	–	–	570	34,7
Gesundheitswissenschaften allgemein	1 658	1 102	16,1	429	21,9	105	18,1	22	45,5
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	1 756	847	48,9	460	41,3	42	28,6	407	22,9
Veterinärmedizin	308	–	–	–	–	–	–	308	13,0
Landespflege, Umweltgestaltung	236	93	21,5	137	22,6	–	–	6	33,3
Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie	807	504	56,7	224	53,1	10	50,0	69	59,4
Forstwissenschaft, Holzwirtschaft	200	143	69,9	49	73,5	–	–	8	50,0
Ernährungs- und Haushaltswissenschaften	205	107	7,5	50	8,0	32	21,9	16	37,5
Ingenieurwissenschaften	22 260	11 859	73,8	9 290	75,0	192	70,8	919	77,1
Maschinenbau/Verfahrenstechnik, Ingenieurwesen allgemein	7 000	3 666	74,3	2 997	79,1	42	81,0	295	78,0
Elektrotechnik und Informationstechnik	2 662	1 156	85,3	1 330	82,0	21	76,2	155	85,2
Verkehrstechnik, Nautik	857	448	87,5	375	84,3	–	–	34	82,4
Architektur, Innenarchitektur, Raumplanung	1 306	768	42,3	486	38,1	–	–	52	48,1
Bauingenieurwesen	1 680	910	70,1	650	66,3	17	41,2	103	74,8
Vermessungswesen	235	152	66,4	82	51,2	–	–	1	100,0
Wirtschaftsingenieurwesen mit ingenieurwiss. Schwerpunkt	1 942	1 241	74,1	701	75,0	–	–	–	–
Informatik	6 208	3 336	76,2	2 529	75,7	112	70,5	231	79,7
Materialwissenschaften und Werkstofftechnik	370	182	69,8	140	67,1	–	–	48	66,7
Kunst, Kunstwissenschaft	1 991	1 126	32,0	485	35,3	206	26,7	174	39,7
Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	314	130	13,1	64	7,8	110	20,9	10	10,0
Bildende Kunst	213	103	36,9	33	33,3	–	–	77	36,4
Gestaltung	563	493	24,9	67	19,4	–	–	3	66,7
Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaften	216	137	35,0	32	21,9	3	–	44	50,0
Musik, Musikwissenschaft	685	263	51,0	289	46,7	93	34,4	40	40,0
Außerhalb der Studienbereichsgliederung/sonstige Fächer	2	–	–	–	–	–	–	2	100,0
Insgesamt	74 957	34 579	49,9	23 580	55,9	4 741	25,8	11 716	45,5

* Prüfungsjahr = Winter- und folgendes Sommersemester. – ¹⁾ Enthält neben den 1. Staatsexamen auch alle Studiengänge, die im Aufbau nicht voll den „klassischen“ Lehramtsstudiengängen entsprechen und mit dem 1. Staatsexamen für das Lehramt abschließen können.

45. Abgeschlossene Habilitationsverfahren 2022 nach Hochschulen und Fächergruppen

Fächergruppe	Abgeschlossene Habilitationsverfahren		davon wurden abgeschlossen													Durchschnittliches Habilitationsalter in Jahren
			an der Universität												an Theol./Kirchl. Hochschulen zusammen	
	insgesamt	darunter Männer	Augsburg	Bamberg	Bayreuth	Eichstätt-Ingolstadt	Erlangen-Nürnberg	München	TU München	der Bundeswehr München	Pasau	Regensburg	Würzburg			
Anzahl	%	Anzahl														
Geisteswissenschaften	35	10,1	22	2	1	4	2	6	14	–	–	–	2	3	1	40,3
Sport	3	0,9	3	–	–	–	–	2	–	–	–	–	–	1	–	43,0
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	40	11,5	23	2	1	2	3	9	11	3	1	2	3	3	–	39,5
Mathematik, Naturwissenschaften	38	11,0	26	2	–	5	1	4	12	9	–	1	4	–	–	40,0
Humanmedizin/Gesundheitswiss.	211	60,8	142	–	–	–	–	32	73	44	–	–	32	30	–	40,0
Agrar-, Forst- und Ernährungswiss., Veterinärmedizin	4	1,2	2	–	–	–	–	1	2	1	–	–	–	–	–	41,0
Ingenieurwissenschaften	11	3,2	9	–	–	1	–	3	–	4	1	1	1	–	–	40,6
Kunst, Kunstwissenschaft	5	1,4	4	2	1	–	–	1	–	–	–	–	1	–	–	49,0
Insgesamt 2022	347	100	231	8	3	12	7	57	112	61	2	4	43	37	1	40,2
2021	331	100	213	11	6	9	6	52	110	74	2	–	36	25	–	40,2

46. Lehrerausbildung in den Schuljahren 2020/21 und 2021/22

Bezeichnung	Schuljahr Prüfungsjahr ¹⁾	Insgesamt ²⁾	davon Ausbildung						zum Fachlehrer ³⁾
			für das Lehramt						
			an Grundschulen	an Mittelschulen	für Sonderpädagogik	an Realschulen	an Gymnasien	an beruflichen Schulen	
Teilnehmer am Vorbereitungsdienst	2020/21	8 264	2 408	1 029	696	671	2 118	802	540
	2021/22	8 167	2 587	1 099	708	609	1 881	761	522
Erfolgreiche Absolventen der 2. Staatsprüfung bzw. der Anstellungsprüfung ⁴⁾	2020	4 599	1 213	505	333	437	1 444	361	306
	2021	4 188	1 135	477	353	338	1 178	391	316

¹⁾ Es sind jeweils die Zahlen eines Februar- und des folgenden Septembertermins zum Prüfungsjahr zusammengefasst. – ²⁾ Ohne Förderlehrer. – ³⁾ Einschl. gewerblicher Fachlehrer. – ⁴⁾ Ohne freiwillige Wiederholer zur Verbesserung der Prüfungsnote.

47. Gasthörer an den Hochschulen im Wintersemester 2022/23 nach Hochschularten sowie Fächer- und Altersgruppen

Hochschulart Ausländer Altersgruppe	Gasthörer (Belegungen in der ersten oder einzigen Fachrichtung)									
	davon in der Fächergruppe									
	insgesamt	Geisteswissenschaften	Sport	Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwissenschaften	Mathematik, Naturwissenschaften	Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften	Agrar-, Forst-, und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	Ingenieurwissenschaften	Kunst, Kunstwissenschaft	Sonstige Fächer ¹⁾ ohne Angabe
Universitäten	3 432	501	618	169	158	4	2	54	73	1 853
Theologische/Kirchliche Hochschulen	83	83	–	–	–	–	–	–	–	–
Kunsthochschulen	193	–	–	–	–	–	–	–	193	–
Fachhochschulen	105	1	–	27	–	1	–	56	–	20
Insgesamt	3 813	585	618	196	158	5	2	110	266	1 873
darunter Ausländer	580	109	–	19	17	–	–	10	79	346
davon im Alter von ... Jahren										
unter 30	1 402	118	583	80	88	2	1	47	178	305
30 bis unter 60	462	173	35	62	19	1	1	50	22	99
60 oder mehr	1 949	294	–	54	51	2	–	13	66	1 469

¹⁾ Einschl. der Teilnehmer am Seniorenstudium an der Ludwig-Maximilians-Universität München.

48. Hauptberufliches Personal der Hochschulen am 1. Dezember 2021 und 2022

Fächergruppe Hochschule	Wissenschaftliches und künstlerisches Personal		Verwaltungs-, Bibliotheks-, technisches und sonstiges Personal	
	2021	2022	2021	2022
Geisteswissenschaften	3 070	3 078	548	561
Sport	367	400	94	93
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	6 810	6 916	1 546	1 578
Mathematik, Naturwissenschaften	7 101	7 069	2 406	2 359
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	12 471	12 723	24 884	25 595
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	1 149	1 178	877	894
Ingenieurwissenschaften	8 592	8 895	3 012	3 116
Kunst, Kunstwissenschaft	980	992	187	190
Zentrale Einrichtungen (ohne klinikspezifische Einrichtungen)	2 318	2 410	12 684	13 037
Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken (nur Humanmedizin)	221	99	10 301	10 398
Hochschulen insgesamt	43 079	43 760	56 539	57 821
davon Universitäten zusammen	36 403	36 709	49 750	50 745
davon Universität Augsburg	2 284	2 370	6 324	6 514
Universität Bamberg	797	794	622	626
Universität Bayreuth	1 647	1 601	1 024	1 016
Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt	506	496	425	418
Universität Erlangen-Nürnberg	6 222	6 060	8 764	9 176
Universität München	7 877	7 915	11 133	11 415
Technische Universität München ¹⁾	8 047	8 273	7 686	7 726
Universität der Bundeswehr München	1 065	1 095	663	664
Hochschule für Politik München	27	22	16	29
Charlotte Fresenius Hochschule Wiesbaden in München ²⁾ ..	–	5	–	1
Technische Universität Nürnberg ²⁾	–	4	–	35
Universität Passau	761	788	503	537
Universität Regensburg	2 688	2 745	5 352	5 354
Universität Würzburg	4 482	4 541	7 238	7 234
Theologische/Kirchliche Hochschulen	45	45	53	56
Kunsthochschulen	570	596	368	375
Fachhochschulen zusammen	6 061	6 410	6 368	6 645
davon Staatliche Fachhochschulen zusammen	5 331	5 639	5 641	5 855
Amberg-Weiden	206	218	225	222
Ansbach	128	136	174	176
Aschaffenburg	189	190	188	204
Augsburg	269	318	278	295
Coburg	251	249	277	258
Deggendorf	378	429	533	571
Hof	229	240	185	196
Ingolstadt	430	467	336	353
Kempten	291	315	296	304
Landshut	220	236	190	192
München	655	713	645	647
Neu-Ulm	147	151	150	162
Nürnberg	507	485	597	636
Regensburg	464	463	468	464
Rosenheim	272	283	336	342
Weihenstephan-Triesdorf	318	341	425	447
Würzburg-Schweinfurt	377	405	338	386
Kirchliche Fachhochschulen München und Nürnberg	137	150	148	196
Staatlich anerkannte private Fachhochschulen	371	398	364	383
Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern	222	223	215	211

¹⁾ Einschl. Standort Heilbronn. – ²⁾ Hochschule hat erstmals im Berichtsjahr 2021/22 Personal gemeldet.

49. Studierende und Geförderte nach dem Stipendienprogramm-Gesetz (Deutschlandstipendium) sowie Mittelgeber in den Jahren 2021 und 2022 nach Hochschularten

Jahr — Hochschulart	Studierende ¹⁾	Geförderte nach StipG			Anteil der Geförderten in %	Anzahl der Mittelgeber ²⁾
		insgesamt	männlich	weiblich		
2022						
Insgesamt	403 435	4 244	2 102	2 142	1,1	1 232
darunter Universitäten	249 861	2 750	1 377	1 373	1,1	583
Theol./Kirchl. Hochschulen und Kunsthochschulen	4 306	236	99	137	5,5	171
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen) ..	144 361	1 258	626	632	0,9	478
2021						
Insgesamt	404 090	3 995	1 947	2 048	1,0	1 171
darunter Universitäten	249 744	2 566	1 260	1 306	1,0	543
Theol./Kirchl. Hochschulen und Kunsthochschulen	4 141	243	104	139	5,9	192
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen) ..	145 145	1 186	583	603	0,8	436

¹⁾ Studierende im Wintersemester. – ²⁾ Doppelzählungen von Mittelgebern, die an mehreren Hochschulen aktiv sind.

50. An Geförderte nach dem Stipendienprogramm-Gesetz (Deutschlandstipendium) weitergegebene Mittel (ohne Bundesmittel) in den Jahren 2021 und 2022 nach Hochschularten

Jahr — Hochschulart	Gesamtsumme der im Berichtsjahr an die Geförderten weitergegebenen Mittel (ohne Bundesmittel)		
	insgesamt	gebundene Mittel	ungebundene Mittel
	Euro		
2022			
Insgesamt	4 440 400	2 426 775	2 013 625
davon Universitäten	2 813 950	1 701 825	1 112 125
Theol./Kirchl. Hochschulen und Kunsthochschulen	252 300	31 500	220 800
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen) .	1 374 150	693 450	680 700
2021			
Insgesamt	4 288 200	2 509 050	1 779 150
davon Universitäten	2 767 650	1 815 600	952 050
Theol./Kirchl. Hochschulen und Kunsthochschulen	236 700	37 800	198 900
Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen) .	1 283 850	655 650	628 200

51. Geförderte nach dem Stipendienprogramm-Gesetz (Deutschlandstipendium) 2022 nach Fächergruppen und Studienbereichen

Fächergruppe — Studienbereich	Geförderte nach StipG		
	insgesamt	und zwar im ersten	
		Hochschul-	Fach-
semester			
Insgesamt	4 244	174	371
davon Geisteswissenschaften	211	3	9
Sport	16	–	1
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1 000	29	74
darunter Wirtschaftswissenschaften	614	21	56
Rechtswissenschaften	97	1	3
Mathematik, Naturwissenschaften	507	21	57
darunter Chemie	126	3	11
Biologie	115	6	13
Mathematik	105	7	19
Physik, Astronomie	103	4	13
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	228	2	6
darunter Humanmedizin (ohne Zahnmedizin)	124	1	4
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften, Veterinärmedizin	272	10	24
darunter Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie	116	3	9
Ingenieurwissenschaften	1 751	101	187
darunter Informatik	575	46	74
Maschinenbau/Verfahrenstechnik	436	12	33
Elektrotechnik und Informationstechnik	248	18	30
Bauingenieurwesen	169	10	23
Ingenieurwesen allgemein	126	5	6
Kunst, Kunstwissenschaft	259	8	13
darunter Musik, Musikwissenschaft	177	7	12

52. Ausbildungsförderung in den Haushaltsjahren 2021 und 2022

Ausbildungsstätte	Förderungsfälle insgesamt		Finanzieller Aufwand				Durchschnittlicher Förderungsbetrag pro Person je Monat ¹⁾	
			insgesamt		darunter als Zuschuss			
	Anzahl		1 000 €		%		€	
	2021	2022	2021	2022	2021	2022	2021	2022
Nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)								
Insgesamt²⁾	75 578	74 771	347 863	341 436	62,0	61,1	556	584
Hauptschulen	120	105	688	1 093	100,0	100,0	891	1 535
Realschulen	153	126	1 059	792	100,0	100,0	1 153	1 059
Gymnasien	338	305	2 097	1 942	100,0	100,0	826	857
Berufsfachschulen	9 429	9 044	33 813	32 597	100,0	100,0	476	499
Fachschulklassen (Berufsausb. n. vorausg.) ³⁾	602	473	5 707	3 577	100,0	100,0	1 331	1 090
Fachoberschulklassen (Berufsausb. n. vorausg.) ³⁾	741	662	4 304	3 897	100,0	100,0	737	782
Abendhauptschulen	3	2	9	7	100,0	100,0	586	503
Abendrealschulen	29	26	93	77	100,0	100,0	594	582
Berufsaufbauschulen	1 282	1 218	6 351	5 934	100,0	100,0	837	868
Fachoberschulklassen (Berufsausb. vorausg.) ⁴⁾	108	95	297	288	100,0	100,0	463	502
Abendgymnasium	136	120	557	521	100,0	100,0	563	605
Kollegs	6 541	5 866	24 458	22 001	100,0	100,0	544	555
Fachschulklassen (Berufsausb. vorausg.) ⁴⁾	276	109	1 173	406	100,0	100,0	635	610
Höhere Fachschulen	20	22	84	121	58,0	56,2	633	695
Akademien (Hochschulabschl. n. gleichg.) ⁵⁾	152	116	711	586	49,9	51,3	564	620
Fachhochschulen	19 694	19 584	92 711	89 843	50,6	50,7	550	581
Kunsthochschulen	225	219	1 218	1 179	51,8	51,3	629	659
Universitäten (einschl. pädagog. Hochschulen)	35 724	36 672	172 505	176 530	50,5	50,4	553	586
Akademien (Hochschulabschl. gleichg.) ⁶⁾	5	7	28	46	50,0	50,0	600	653

Nach dem Bayerischen Ausbildungsförderungsgesetz (BayAföG)

Insgesamt	89	73	338	312	100,0	100,0	436	483
Realschulen	20	15	78	82	100,0	100,0	477	541
Gymnasien	68	58	256	231	100,0	100,0	423	465
Wirtschaftsschulen	1	–	4	–	100,0	–	585	–

¹⁾ Bezogen auf den durchschnittlichen Monatsbestand. – ²⁾ Durch Rundung auf volle 1 000 Euro geringfügige Abweichungen in den Summen möglich. – ³⁾ Der Besuch einer abgeschlossenen Berufsausbildung wird nicht vorausgesetzt. – ⁴⁾ Der Besuch einer abgeschlossenen Berufsausbildung wird vorausgesetzt. – ⁵⁾ Hochschulabschlüssen nicht gleichgestellte Abschlüsse. – ⁶⁾ Hochschulabschlüssen gleichgestellte Abschlüsse.

53. Aufstiegsfortbildungsförderung (Aufstiegs-BAföG) 2021 und 2022

Fortbildungsstätte Fortbildungsziel	Geförderte insgesamt		Finanzieller Aufwand				Durchschnittlicher Förderungsbetrag je Geförderten	
			insgesamt		darunter für bewilligte Darlehen ¹⁾			
	Anzahl		1 000 €				€	
	2021	2022	2021	2022	2021	2022	2021	2022
Insgesamt	45 947	45 571	206 795	212 150	38 057	36 966	4 779	5 002
Nach Fortbildungsstätten								
Öffentliche Schulen	10 791	10 684	59 463	60 614	3 306	3 127	5 593	5 775
Private Schulen	8 107	8 946	48 999	53 809	3 687	3 607	6 166	6 145
Lehrgang an öffentlichen Instituten	12 501	11 755	55 482	54 590	15 386	14 867	4 739	5 026
Lehrgang an privaten Instituten	10 476	10 186	35 527	36 251	12 001	11 991	3 793	4 065
Fernlehrgang an öffentlichen Instituten	412	423	863	845	416	387	2 308	2 366
Fernlehrgang an privaten Instituten	3 657	3 574	6 446	6 033	3 257	2 985	1 987	1 998
Auslandsfall (§ 5 Abs. 2 AFBG ²⁾)	3	3	16	9	3	2	7 868	4 488
Nach Fortbildungszielen								
Berufsbildungsgesetz	22 303	19 963	84 647	77 873	17 370	15 388	4 090	4 316
Handwerksordnung	8 074	8 057	46 708	47 728	12 836	13 330	6 137	6 307
Vergleichbares Bundesrecht	2 430	2 381	9 311	9 538	2 300	2 403	4 103	4 403
Vergleichbares Landesrecht	11 687	13 751	59 052	69 859	4 957	5 243	5 207	5 245
Ergänzungsschulen	373	387	2 191	2 350	117	140	6 069	6 300
Gesundheits- und Pflegeberufe	1 080	1 032	4 886	4 802	478	462	4 916	5 108

¹⁾ Durch die Kreditanstalt für Wiederaufbau. – ²⁾ Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz.

54. Ausgaben und Einnahmen der Hochschulen 2020 nach Fächergruppen und Hochschulen

Fächergruppe Lehr- und Forschungsbereich Hochschule	Ausgaben insgesamt	davon				Ein- nahmen ins- gesamt	darunter		
		Personal- ausgaben ¹⁾	sonstige laufende Ausgaben	Bau- maß- nahmen	übrige Inves- titionen		Beiträge der Studie- renden	Einnahmen aus wirtschaft- licher Tätigkeit und Vermögen	Drittmittel
1 000 €									
Geisteswissenschaften	265 582	225 002	32 735	6 064	1 782	63 098	2 484	1 370	56 440
Sport	58 537	25 704	6 075	25 727	1 031	8 182	384	2 827	4 878
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	679 618	527 661	115 279	24 045	12 634	201 175	69 743	16 706	103 519
dar. Wirtschaftswissenschaften	290 332	231 632	50 473	2 742	5 485	102 686	42 615	9 751	48 629
Mathematik, Naturwissenschaften	822 472	543 106	119 193	91 290	68 883	304 362	349	5 926	297 969
dar. Physik, Astronomie	251 674	149 861	32 830	35 027	33 956	107 851	348	1 402	106 078
Chemie, Biochemie, Lebensmittelchemie	199 656	127 213	31 657	21 978	18 808	75 203	0	2 177	73 010
Humanmedizin ²⁾ /Gesundheitswissenschaften	5 399 841	2 780 851	2 230 759	201 547	186 684	4 171 943	4 432	3 757 398	383 790
Agrar-, Forst- u. Ernährungswiss., Veterinärmed. ...	178 060	109 668	23 949	38 041	6 402	60 823	37	11 318	49 467
dar. Veterinärmedizin	69 002	36 769	11 205	19 808	1 220	18 475	–	7 642	10 834
Ingenieurwissenschaften	1001 513	745 046	120 765	64 204	71 498	369 501	5 319	30 129	329 158
dar. Maschinenbau/Verfahrenstechnik	281 904	214 259	34 897	12 059	20 690	110 389	1 102	4 799	103 740
Elektrotechnik	195 070	130 109	19 496	33 705	11 760	65 152	480	2 472	60 832
Kunst, Kunstwissenschaft	113 012	84 858	22 331	2 276	3 547	24 694	11 108	1 597	10 783
Zentrale Einrichtungen ^{3,4)}	1 643 617	808 357	569 170	188 983	77 108	252 596	8 981	68 563	142 176
Hochschulen insgesamt	10 162 253	5 850 252	3 240 256	642 178	429 568	5 456 375	102 838	3 895 835	1 378 181
dav. Universitäten zusammen	8 938 780	5 040 410	2 978 414	553 324	366 632	5 183 641	13 374	3 867 141	1 245 923
dav. Universität Augsburg ²⁾	783 581	458 286	235 358	45 442	44 495	547 686	397	510 217	28 451
Universität Bamberg	103 522	78 705	17 406	3 573	3 838	13 522	752	540	12 230
Universität Bayreuth	218 842	157 416	41 300	5 078	15 048	54 952	38	2 071	52 844
Kath. Universität Eichstätt-Ingolstadt	70 738	53 167	13 273	2 585	1 714	9 919	104	287	9 283
Universität Erlangen-Nürnberg ²⁾	1 535 610	856 538	565 507	62 719	50 846	968 237	87	749 580	213 942
Universität München ²⁾	2 112 837	1 163 141	752 336	140 651	56 709	1 281 149	2 899	959 871	293 734
Technische Universität München ²⁾	1 798 400	979 836	566 601	172 181	79 782	1035 853	6 143	595 878	417 873
Hochschule für Politik München	5 379	2 575	2 678	–	126	20	–	–	–
Universität Passau	89 127	70 110	14 534	2 498	1 985	12 287	36	120	11 979
Universität Regensburg ²⁾	836 342	459 429	284 186	50 252	42 476	460 977	–	393 035	67 942
Universität Würzburg ²⁾	1 249 499	681 043	453 962	68 345	46 149	785 097	1 165	655 500	125 500
Universität der Bundeswehr München	134 901	80 164	31 273	–	23 464	13 942	1 752	43	12 147
Philosophisch-theologische Hochschulen	8 272	6 287	1 772	–	214	5 486	194	504	3 430
Kunsthochschulen	91 320	63 071	16 051	9 736	2 462	8 291	555	2 072	4 599
Fachhochschulen zusammen	1 123 881	740 485	244 019	79 117	60 260	258 957	88 715	26 117	124 230
dav. Staatliche Fachhochschulen zusammen	943 698	644 751	179 973	66 649	52 325	159 560	13 278	24 932	113 618
dav. Amberg-Weiden	34 748	24 479	7 834	379	2 056	6 326	214	601	5 282
Ansbach	21 798	16 762	3 657	327	1 052	2 153	551	97	1 445
Aschaffenburg	40 716	21 212	7 220	9 845	2 439	5 847	483	184	4 983
Augsburg	45 714	32 631	9 898	1 210	1 975	7 683	159	4 972	2 552
Coburg	50 932	31 992	8 003	9 481	1 456	10 006	1 019	486	8 351
Deggendorf	66 610	46 375	14 017	525	5 694	14 453	1 811	1 784	7 908
Hof	39 297	23 029	6 382	3 714	6 172	10 158	2 900	1 687	5 413
Ingolstadt	56 293	41 837	8 361	2 367	3 728	17 860	2 283	1 293	14 187
Kempten	44 394	32 856	9 579	–	1 960	8 762	810	2 442	3 115
Landshut	37 954	25 666	6 487	4 293	1 509	7 449	56	1 685	5 289
München	125 473	92 531	26 109	2 841	3 992	15 364	55	3 097	11 824
Neu-Ulm	26 228	17 933	5 605	1 128	1 562	3 294	36	1 390	1 585
Nürnberg	108 451	71 323	19 825	10 883	6 420	16 210	1 708	1 645	12 857
Regensburg	78 583	46 322	15 304	13 489	3 469	12 537	–	893	11 643
Rosenheim	47 834	34 443	10 029	329	3 033	6 905	1 151	621	5 132
Weihenstephan-Triesdorf	56 353	39 523	10 676	3 562	2 592	6 958	39	1 270	5 649
Würzburg-Schweinfurt	62 319	45 838	10 988	2 278	3 215	7 596	6	785	6 401
Private Fachhochschulen ⁵⁾	94 095	54 008	38 595	89	1 403	95 967	75 129	876	7 869
Verwaltungsfachhochschulen ⁶⁾	86 087	41 725	25 452	12 379	6 532	3 430	307	309	2 743

¹⁾ Einschl. Beihilfen und Unterstützungen für Beamte. – ²⁾ Einschl. Hochschulkliniken mit zentralen Einrichtungen. – ³⁾ Ohne zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken. – ⁴⁾ Lehr- und Forschungsbereiche, die nicht schwerpunktmäßig zugeordnet werden können. – ⁵⁾ Einschl. kirchliche Hochschulen. – ⁶⁾ Fachhochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern, Fachhochschule der Bundeswehr München.

B. Berufsbildung

1. Auszubildende 2020 nach Ausbildungs- und Berufsbereichen

Ausbildungsbereich Berufsbereich	Auszubildende am 31. Dezember							
	männlich	weiblich	insgesamt	davon im				darunter Ausländer
				1.	2.	3.	4.	
					Ausbildungsjahr			
Land-, Forst-, Tierwirtschaft und Gartenbau	68	527	595	195	213	187	–	28
Rohstoffgewinnung, Produktion und Fertigung	39 912	7 179	47 091	12 462	14 400	14 096	6 133	3 679
Bau, Architektur, Vermessung und Gebäudetechnik	1 619	93	1 712	555	560	503	94	228
Naturwissenschaft, Geografie und Informatik	9 963	2 071	12 034	3 785	3 988	4 006	255	932
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	8 210	2 121	10 331	3 542	3 740	3 049	–	1 416
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb und Tourismus	15 521	15 665	31 186	10 467	11 142	9 577	–	5 084
Unternehmensorg., Buchhaltung, Recht und Verwaltung	8 655	16 630	25 285	7 927	8 542	8 816	–	1 736
Gesundheit, Soziales, Lehre und Erziehung	4	104	108	40	25	43	–	11
Sprach-, Literatur-, Geistes-, Gesellschafts- und Wirtschaftsw.	917	1 178	2 095	596	727	769	3	105
Industrie und Handel 2020	84 869	45 568	130 437	39 569	43 337	41 046	6 485	13 219
2019	88 719	48 234	136 953	45 160	45 073	40 380	6 340	13 875
Rohstoffgewinnung, Produktion und Fertigung	34 625	3 493	38 118	9 181	11 418	11 226	6 293	5 127
Bau, Architektur, Vermessung und Gebäudetechnik	16 657	627	17 284	4 902	5 707	5 289	1 386	2 953
Naturwissenschaft, Geografie und Informatik	323	42	365	124	112	129	–	1
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	330	54	384	139	129	116	–	83
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb und Tourismus	1 225	1 937	3 162	1 017	1 050	1 095	–	679
Unternehmensorg., Buchhaltung, Recht und Verwaltung	492	1 504	1 996	631	672	693	–	156
Gesundheit, Soziales, Lehre und Erziehung	1 885	4 206	6 091	1 863	2 021	2 021	186	1 374
Sprach-, Literatur-, Geistes-, Gesellschafts- und Wirtschaftsw.	287	369	656	202	197	227	30	44
Handwerk 2020	55 824	12 232	68 056	18 059	21 306	20 796	7 895	10 417
2019	56 780	13 128	69 908	19 386	21 297	21 162	8 063	10 312
Land-, Forst-, Tierwirtschaft und Gartenbau	3 394	1 000	4 394	1 038	1 597	1 759	–	175
Rohstoffgewinnung, Produktion und Fertigung	221	70	291	90	105	96	–	36
Naturwissenschaft, Geografie und Informatik	25	137	162	52	57	53	–	6
Gesundheit, Soziales, Lehre und Erziehung	–	55	55	5	20	30	–	1
Agrarwirtschaft 2020	3 640	1 262	4 902	1 185	1 779	1 938	–	218
2019	3 722	1 249	4 971	1 084	1 856	2 031	–	198
Bau, Architektur, Vermessung und Gebäudetechnik	375	56	431	140	152	139	–	46
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	467	78	545	164	206	175	–	39
Unternehmensorg., Buchhaltung, Recht und Verwaltung	1 183	3 617	4 800	1 552	1 669	1 579	–	183
Öffentlicher Dienst 2020	2 025	3 751	5 776	1 856	2 027	1 893	–	268
2019	1 977	3 488	5 465	1 903	1 841	1 721	–	175
Hauswirtschaft¹⁾ 2020	60	498	558	174	201	183	–	20
2019	55	542	597	201	181	215	–	20
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb und Tourismus	44	704	748	246	273	229	–	208
Unternehmensorg., Buchhaltung, Recht und Verwaltung	1 127	4 292	5 419	1 673	1 809	1 937	–	637
Gesundheit, Soziales, Lehre und Erziehung	498	14 723	15 221	5 194	5 083	4 944	–	3 370
Freie Berufe 2020	1 669	19 719	21 388	7 113	7 165	7 110	–	4 215
2019	1 634	20 196	21 830	7 583	7 368	6 879	–	3 971
Insgesamt 2020	148 087	83 030	231 117	67 956	75 815	72 966	14 380	28 357
2019	152 887	86 837	239 724	75 317	77 616	72 388	14 403	28 551

¹⁾ Hauswirtschaft im städtischen Bereich.

2. Auszubildende 2020 nach ausgewählten Berufsgruppen

Berufsbereich Berufsgruppe ¹⁾	Berufe, in denen ausgebildet wurde ²⁾	Auszubildende am 31. Dezember						
		männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	davon im			
					1.	2.	3.	4.
Ausbildungsjahr								
Berufe in der Land-, Tier-, Forstwirtschaft und Gartenbau zusammen	30	3 462	1 527	4 989	1 233	1 810	1 946	–
darunter Landwirtschaft	4	1 080	256	1 336	62	575	699	–
Gartenbau	8	1 891	551	2 442	811	773	858	–
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung zusammen	194	74 758	10 742	85 500	21 733	25 923	25 418	12 426
darunter Kunststoff- und Kautschukherstellung und -verarbeitung	9	1 104	122	1 226	325	426	475	–
Farb- und Lacktechnik	2	850	174	1 024	312	326	384	2
Holzbe- und -verarbeitung	10	3 065	542	3 607	220	1 730	1 657	–
Technische Mediengestaltung	3	395	767	1 162	300	411	451	–
Metallbearbeitung	6	3 270	310	3 580	793	1 078	1 016	693
Metallbau und Schweißtechnik	8	3 954	109	4 063	972	1 131	1 093	867
Feinwerk- und Werkzeugtechnik	7	3 804	338	4 142	815	1 092	1 296	939
Maschinenbau- und Betriebstechnik	7	9 874	953	10 827	2 857	3 364	2 862	1 744
Fahrzeug-, Luft-, Raumfahrt- und Schiffbautechnik	18	16 481	873	17 354	4 432	4 837	4 625	3 460
Mechatronik und Automatisierungstechnik	3	7 014	713	7 727	2 037	2 221	2 183	1 286
Energietechnik	9	11 694	553	12 247	3 331	3 375	3 229	2 312
Elektrotechnik	12	2 906	380	3 286	897	982	945	462
Technisches Zeichnen, Konstruktion und Modellbau	12	3 353	2 007	5 360	1 417	1 614	1 753	576
Lebensmittel- und Genussmittelherstellung	13	2 146	1 238	3 384	1 048	1 175	1 161	–
Speisenzubereitung	2	2 502	779	3 281	1 051	1 078	1 152	–
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechnik zusammen	58	18 651	776	19 427	5 597	6 419	5 931	1 480
darunter Hochbau	7	3 447	66	3 513	1 259	1 156	1 098	–
Tiefbau	7	1 060	17	1 077	402	381	294	–
Maler-, Lackierer und verwandte Berufe	13	2 288	342	2 630	974	871	785	–
Aus- und Trockenbau und verwandte Berufe	12	2 565	86	2 651	235	1 267	1 139	10
Klempnerei, Sanitär, Heizungs- und Klimatechnik	4	7 464	126	7 590	2 135	2 114	1 962	1 379
Ver- und Entsorgung	8	907	55	962	268	303	300	91
Bodenverlegung	4	714	23	737	229	237	271	–
Naturwissenschaft, Geografie und Informatik zusammen	28	10 311	2 250	12 561	3 961	4 157	4 188	255
darunter Chemie	7	1 107	787	1 894	551	591	550	202
Informatik	6	4 924	435	5 359	1 697	1 773	1 889	–
Softwareentwicklung und Programmierung	3	3 226	467	3 693	1 175	1 298	1 220	–
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit zusammen	28	9 007	2 253	11 260	3 845	4 075	3 340	–
darunter Lagerwirtschaft, Post und Zustellung, Güterumschlag	4	4 970	882	5 852	2 072	2 250	1 530	–
Kaufleute - Verkehr und Logistik	3	1 285	852	2 137	605	723	809	–
Fahrzeugführung im Straßenverkehr	3	857	86	943	329	319	295	–
Objekt-, Personen-, Brandschutz, Arbeitssicherheit	4	604	162	766	280	264	222	–
Kaufmännische Dienstleist., Warenhandel und Tourismus zusammen	32	16 790	18 306	35 096	11 730	12 465	10 901	–
darunter Handel	5	3 458	2 547	6 005	1 837	2 029	2 139	–
Immobilienwirtschaft und Facility-Management	1	451	505	956	327	294	335	–
Verkauf (ohne Produktspezialisierung)	3	8 004	7 231	15 235	5 586	5 590	4 059	–
Verkauf v. Bekleidung, Elektronik, Kraftfahrzeugen u. Hartwaren ..	2	1 311	882	2 193	656	764	773	–
Verkauf von Lebensmitteln	4	704	1 613	2 317	775	751	791	–
Verkauf von drogerie- und apothekenüblichen Waren	2	74	1 123	1 197	387	426	384	–
Tourismus und Sport	4	297	752	1 049	245	361	443	–
Hotellerie	2	1 310	2 359	3 669	1 067	1 303	1 299	–
Gastronomie	4	944	726	1 670	647	657	366	–
Unternehmensorg., Buchhaltung, Recht und Verwaltung zusammen	27	11 457	26 043	37 500	11 783	12 692	13 025	–
darunter Unternehmensorganisation und -strategie	1	3 008	5 626	8 634	2 521	2 900	3 213	–
Büro- und Sekretariat	3	2 984	8 648	11 632	3 704	3 903	4 025	–
Versicherungs- und Finanzdienstleistungen	4	3 048	3 399	6 447	2 155	2 215	2 077	–
Steuerberatung	1	933	2 367	3 300	1 083	1 077	1 140	–
Rechtsberatung, -sprechung und -ordnung	3	194	1 925	2 119	590	732	797	–
Verwaltung	9	1 204	3 883	5 087	1 657	1 765	1 665	–
Gesundheit, Soziales, Lehre und Erziehung zusammen	14	2 447	19 586	22 033	7 276	7 350	7 221	186
darunter Arzt- und Praxishilfe	3	498	14 723	15 221	5 194	5 083	4 944	–
Körperpflege	3	775	2 470	3 245	992	1 133	1 120	–
Medizin-, Orthopädie- und Rehaetechnik	4	1 072	1 763	2 835	865	878	906	186
Sprach-, Literatur-, Geistes-, Gesellschafts- und Wirtschaftswissen- schaften, Medien, Kunst, Kultur und Gestaltung zusammen	41	1 204	1 547	2 751	798	924	996	33
darunter Werbung und Marketing	3	268	599	867	258	298	311	–
Insgesamt	452	148 087	83 030	231 117	67 956	75 815	72 966	14 380

¹⁾ Nur Berufsgruppen, für die zum Stichtag mindestens 700 Auszubildende gemeldet wurden. – ²⁾ Zahl der am 31. Dezember besetzten anerkannten oder als anerkannt geltenden Ausbildungsberufe einschl. Fachrichtung sowie auslaufender noch besetzter Ausbildungsberufe, Ausbildungsberufe in Erprobung und besonderer Ausbildungsregelungen für behinderte Menschen nach § 66 Berufsbildungsgesetz bzw. § 42m der Handwerksordnung.

3. Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge, vorzeitig gelöste Ausbildungsverhältnisse und Teilnahmen an Abschlussprüfungen 2020 nach Ausbildungs- und Berufsbereichen

Ausbildungsbereich Berufsbereich	Neu abgeschlossene Ausbildungsverträge		Vorzeitig gelöste Ausbildungsverhältnisse ¹⁾		Teilnahmen an Abschlussprüfungen			
	insgesamt	darunter von Männern	insgesamt	darunter von Männern	insgesamt	darunter mit bestandener Prüfung in %	männlich	darunter mit bestandener Prüfung in %
Land-, Forst-, Tierwirtschaft und Gartenbau	237	33	73	7	200	90,5	27	85,2
Rohstoffgewinnung, Produktion und Fertigung	13 889	11 641	2 600	2 122	14 743	94,8	12 369	94,5
Bau, Architektur, Vermessung und Gebäudetechnik	644	611	173	162	580	83,6	557	83,1
Naturwissenschaft, Geografie und Informatik	4 159	3 446	548	478	3 485	94,7	2 940	94,1
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	4 115	3 313	1 265	1 057	3 910	88,1	3 133	86,9
Kaufm. Dienstleist., Warenhandel und andere Berufe	14 189	7 154	4 685	2 391	13 700	87,3	6 798	85,0
Unternehmensorg., Buchhaltung, Recht und Verwaltung	8 939	3 122	1 483	561	9 380	95,9	3 287	94,3
Gesundheit, Soziales, Lehre und Erziehung	46	4	21	2	29	100	1	100
Sprach-, Literatur-, Geistes-, Gesellschafts- und Wirtschaftsw. ..	724	298	131	74	821	94,8	343	91,3
Industrie und Handel 2020	46 942	29 622	10 979	6 854	46 848	92,1	29 455	91,2
2019	53 135	33 589	11 925	7 390	46 906	92,9	28 852	92,3
Rohstoffgewinnung, Produktion und Fertigung	12 199	10 850	3 860	3 361	10 623	90,0	9 535	89,7
Bau, Architektur, Vermessung und Gebäudetechnik	6 998	6 719	2 108	2 015	5 139	83,0	4 990	82,7
Naturwissenschaft, Geografie und Informatik	139	120	23	19	122	79,5	106	78,3
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	151	131	57	50	133	91,7	112	90,2
Kaufm. Dienstleist., Warenhandel und andere Berufe	1 188	475	607	229	1 130	83,2	369	85,4
Unternehmensorg., Buchhaltung, Recht und Verwaltung	751	194	268	67	712	94,8	151	96,0
Gesundheit, Soziales, Lehre und Erziehung	2 370	758	1 087	362	1 886	87,8	505	80,2
Sprach-, Literatur-, Geistes-, Gesellschafts- und Wirtschaftsw. ..	245	104	64	35	198	92,9	111	88,3
Handwerk 2020	24 041	19 351	8 074	6 138	19 943	87,7	15 879	87,1
2019	25 521	20 235	9 219	7 004	19 715	88,3	15 471	87,4
Land-, Forst-, Tierwirtschaft und Gartenbau	1 955	1 478	332	222	1 796	96,7	1 419	96,5
Rohstoffgewinnung, Produktion und Fertigung	92	68	4	3	102	100	74	100
Naturwissenschaft, Geografie und Informatik	52	9	3	–	57	98,2	9	100
Gesundheit, Soziales, Lehre und Erziehung	30	–	6	1	30	100	–	–
Agrarwirtschaft 2020	2 129	1 555	345	226	1 985	97,0	1 502	96,7
2019	2 027	1 483	354	253	2 006	95,2	1 517	94,4
Bau, Architektur, Vermessung und Gebäudetechnik	147	125	5	5	131	82,4	118	81,4
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	177	146	–	–	151	90,7	119	91,6
Unternehmensorg., Buchhaltung, Recht und Verwaltung	1 648	404	61	17	1 496	93,7	420	90,5
Öffentlicher Dienst 2020	1 972	675	66	22	1 778	92,6	657	89,0
2019	2 023	702	60	27	1 855	94,3	659	92,7
Hauswirtschaft²⁾ 2020	203	20	50	5	206	95,6	11	90,9
2019	250	30	74	11	229	98,7	24	100
Kaufm. Dienstleist., Warenhandel und andere Berufe	248	14	29	5	169	90,5	10	70,0
Unternehmensorg., Buchhaltung, Recht und Verwaltung	1 897	395	596	125	1 851	90,7	355	88,2
Gesundheit, Soziales, Lehre und Erziehung	5 928	212	1 918	74	5 097	83,6	131	74,0
Freie Berufe 2020	8 073	621	2 543	204	7 117	85,6	496	84,1
2019	8 498	656	2 636	190	7 502	86,5	496	87,1
Insgesamt 2020	83 360	51 844	22 057	13 449	77 877	90,5	48 000	89,9
2019	91 454	56 695	24 268	14 875	78 213	91,2	47 019	90,7

¹⁾ Ohne Ausbildungsverhältnisse, bei denen der Vertrag bereits vor Ausbildungsbeginn wieder gelöst wurde. – ²⁾ Hauswirtschaft im städtischen Bereich.

C. Erwachsenenbildung, Theater und Sport

1. Erwachsenenbildung 2020 und 2021

Bezeichnung V = Veranstaltungen T = Teilnehmende TD = Teilnehmerdoppelstunden	2020 ¹⁾	2021 ¹⁾	davon			
			Landesorganisationen			Träger auf Landesebene ²⁾
			AEEB	BVV	KEB	BBV-BW
Einrichtungen	363	336	45	166	117	8
Personal insgesamt (jeweils 31.12.)	44 526	43 712	1 649	39 537	2 446	80
darunter Pädagogische Mitarbeiter	3 667	4 132	840	1 514	1 771	7
Lehrkräfte	38 258	36 563	465	36 016	82	–
Einnahmen insgesamt in 1 000 Euro³⁾	264 104	283 299	13 580	227 713	39 607	2 399
darunter EU-, staatl. u. kommunale Zuschüsse ..	160 789	164 693	5 595	147 473	11 140	485
Zuschüsse von Dachorganisationen und von anderer Seite	18 828	21 592	3 875	3 380	12 582	1 754
Teilnehmergebühren	52 552	49 239	1 901	42 454	4 726	158
Ausgaben insgesamt in 1 000 Euro³⁾	225 114	237 577	11 375	197 181	26 623	2 398
darunter Personalausgaben einschl. Referen- tenhonorare und -spesen	169 264	177 631	8 120	149 530	17 962	2 018
Sachkosten für Lehrbetrieb und Verwaltung	19 137	20 095	1 629	14 654	3 459	353
Leistungen⁴⁾						
Veranstaltungen	118 413	112 573	10 000	80 199	21 396	978
darunter gefördert nach EbFöG	118 413	112 573	10 000	80 199	21 396	978
Teilnehmende	1 481 025	1 359 477	156 671	814 196	352 692	35 918
darunter gefördert nach EbFöG	1 481 025	1 359 477	156 671	814 196	352 692	35 918
Teilnehmerdoppelstunden	10 404 393	11 053 812	527 769	8 293 100	2 172 017	60 926
darunter gefördert nach EbFöG	10 404 393	11 053 812	527 769	8 293 100	2 172 017	60 926
Ausgewählte Themenbereiche						
Gesellschaft, Politik, Wirtschaft, Recht, Geschichte	V 4 952	6 713	617	4 224	1 653	219
T 122 359	144 993	17 865	76 124	40 492	10 512	
TD 241 308	313 323	33 484	187 615	77 255	14 969	
Psychologie, Pädagogik, Lebens- und Erziehungsfragen	V 8 905	9 777	1 998	1 324	6 428	27
T 140 418	147 132	31 372	17 965	96 921	874	
TD 958 365	917 259	153 728	134 969	627 645	917	
Philosophie, Religion, Weltanschauung, Theologie	V 4 778	6 503	2 578	512	3 404	9
T 90 569	119 028	39 646	9 024	69 845	513	
TD 193 241	253 867	81 238	19 552	152 459	618	
Integration, Migration	V 6 301	6 989	134	6 346	509	–
T 73 785	75 481	1 883	66 039	7 559	–	
TD 3 468 145	3 885 273	20 484	3 146 208	718 581	–	
Kultur, Kunst und Handwerk, musikalische Praxis	V 16 241	16 322	1 730	11 279	3 237	76
T 191 300	193 337	28 171	111 152	52 599	1 415	
TD 724 943	820 834	58 309	633 107	126 319	3 099	
Technik, Naturwissenschaften, IT sowie IuK- Techn., Natur, Umwelt, Landwirtschaft	V 5 352	5 789	356	4 460	716	257
T 80 975	94 927	5 125	63 957	14 312	11 533	
TD 217 513	235 725	10 409	185 705	23 419	16 192	
Sprachen	V 19 281	16 665	152	16 174	339	–
T 147 112	112 939	1 902	108 154	2 883	–	
TD 1 163 564	1 352 757	59 768	1 147 445	145 544	–	
Gesundheitsbildung, Hauswirtschaft und Ernährung	V 42 374	33 428	1 637	28 105	3 482	204
T 494 185	328 677	18 088	265 230	40 040	5 319	
TD 1 951 283	1 821 861	82 499	1 524 244	206 136	8 982	
Ausgewählte Veranstaltungsarten⁵⁾						
Lehrgänge, Vortragsreihen, Kurse, Seminare	V 66 480	47 611	2 277	39 655	5 585	94
T 683 604	445 456	27 815	346 260	69 947	1 434	
TD 7 736 520	6 381 245	235 610	5 038 110	1 093 330	14 195	
Einzelveranstaltungen (Eintagesv.)	V 6 305	5 105	420	3 116	1 327	242
T 82 434	61 819	6 007	27 291	19 324	9 197	
TD 273 753	202 632	18 758	102 568	60 733	20 573	
Einzelveranstaltungen (bis 2 Doppelstd.)	V 31 224	27 761	5 581	13 441	8 116	623
T 547 250	430 889	89 546	173 709	142 990	24 644	
TD 662 527	518 312	105 467	219 109	169 092	24 644	

¹⁾ Es sind nur Einrichtungen berücksichtigt, die die Kriterien des Mindestarbeitsumfangs erfüllen oder für die eine Ausnahmegenehmigung vorliegt. – ²⁾ Mit staatlicher Anerkennung als Träger der Erwachsenenbildung auf Landesebene. – ³⁾ Ohne durchlaufende Gelder. – ⁴⁾ Ab BJ 2020 Änderung der Förderrichtlinien aufgrund der Pandemie. – ⁵⁾ Inkl. berufliche Fortbildung oder Umschulung (Art. 10 Abs. 3 Nr. 1 EbFöG).

2. Das Theatergeschehen in den Spieljahren* 2020/21 und 2021/22

Bezeichnung ¹⁾	Bühnen ²⁾		Fest- und Freilichtspiele ²⁾		Puppentheater ²⁾		
	2020/21	2021/22	2020/21	2021/22	2020/21	2021/22	
Schauspiele ³⁾	Werke	246	566	47	56	57	92
	Aufführungen	1 773	4 822	697	823	491	635
	Besucher	112 751	494 373	105 044	629 273	14 044	55 839
	Vorstellungen	1 762	4 804	697	823	491	619
Opern	Werke	34	77	19	22	–	–
	Aufführungen	149	516	78	77	–	–
	Besucher	42 306	282 753	51 837	98 487	–	–
	Vorstellungen	140	506	78	77	–	–
Operetten, Musicals, Singspiele	Werke	20	47	11	15	2	–
	Aufführungen	123	420	138	149	23	–
	Besucher	21 311	110 214	52 340	115 323	839	–
	Vorstellungen	123	420	138	149	23	–
Insgesamt Werke	Werke	300	690	77	93	59	92
	Aufführungen	2 045	5 758	913	1 049	514	635
	Besucher	176 368	887 340	209 221	843 083	14 883	55 839
	Vorstellungen	2 025	5 730	913	1 049	514	619
Ballette	Besucher	15 148	140 981	2 985	4 506	–	–
	Vorstellungen	52	241	3	4	–	–
Sonstiges ⁴⁾	Besucher	43 330	200 711	27 733	35 343	3 583	258
	Vorstellungen	523	1 520	192	130	263	14
Besucher insgesamt	234 846	1 229 032	239 939	882 932	18 466	56 097	
Vorstellungen insgesamt	2 600	7 491	1 108	1 183	777	633	
davon von bayer. Unternehmen mit eigenem Ensemble	2 148	6 704	1 108	1 183	777	633	
von anderen Unternehmen	452	787	–	–	–	–	
Bayerische Unternehmen mit eigenem Ensemble	7	37	2	29	10	8	
davon staatlich/kommunal	4	23	2	13	4	1	
andere Trägerschaft	3	14	–	16	6	7	

* Spieljahr = Zeitraum vom 1. September bis 31. August. – ¹⁾ Eine Vorstellung kann als Veranstaltung mehrere verschiedene Aufführungen umfassen. – ²⁾ Unberücksichtigt bleiben das fahrende Gewerbe (Schausteller, Kasperltheater auf Jahrmärkten) und Shows (Zaubershow u. Ä.). – ³⁾ Einschl. Märchen und Jugendstücke. – ⁴⁾ Pantomimen, Sketche, Lesungen, Konzerte, Liederabende, Revuen, Performances, Kabarette.

3. Laufende Ausgaben und Einnahmen ausgewählter bayerischer Theaterunternehmen in staatlicher bzw. kommunaler Trägerschaft 2020

– Ergebnisse der Theaterstatistik des Deutschen Bühnenvereins –

Sitz und Name des Unternehmens ¹⁾	Ausgaben insgesamt	darunter		Betriebs-einnahmen ²⁾	darunter Eintrittsgelder ³⁾	Zuweisungen und Zuschüsse ⁴⁾
		Personal-ausgaben	sächliche Betriebs-ausgaben			
1 000 €						
München, Bayerische Staatsoper	112 669	81 983	22 444	16 986	11 194	95 683
Nürnberg, Staatstheater	47 937	34 599	8 626	1 534	433	42 256
München, Staatstheater am Gärtnerplatz	40 813	34 514	5 542	2 961	2 759	37 325
München, Bayerisches Staatsschauspiel	34 773	26 788	6 272	2 328	1 632	31 046
Augsburg, Staatstheater Augsburg	33 223	21 015	7 200	1 086	828	30 290
Würzburg, Mainfranken Theater	32 470	11 801	3 278	390	193	17 184
München, Kammerspiele	23 111	17 366	5 745	1 148	653	21 593
Regensburg, Theater Regensburg	19 176	13 350	5 429	587	318	18 589
Coburg, Landestheater ⁵⁾	14 797	11 035	2 113	374	212	13 420
Hof, Theater Hof	13 666	7 666	6 000	572	308	11 544
Ingolstadt, Stadttheater	13 659	9 530	3 779	1 010	637	12 534
München, Münchner Volkstheater	12 207	7 491	3 732	892	653	10 949
Landshut, Passau, Straubing, Landestheater Niederbayern ⁵⁾⁶⁾ ...	11 825	9 004	1 703	569	–	10 963

¹⁾ Grundsätzlich ohne Puppentheater und ohne Studiobühnen der Universitäten. – ²⁾ Inkl. Zuschüsse privater Einrichtungen. – ³⁾ z. B. Vollpreiskarten, Abonnements/Platzmieten, Studierenden- u. Schüler- und SchülerInnenkarten. – ⁴⁾ ohne Kurzarbeitergeld. – ⁵⁾ Zweckverband. – ⁶⁾ Einschl. Einnahmen aus auswärtigen Gastspielen als Garantiesumme anstatt Eintrittskarten.

4. Vereine und Mitglieder des Bayerischen Landessportverbandes (BLSV) 2022

– Daten des Bayerischen Landessportverbandes –
– Stand: Dezember 2022 –

Sparte	Vereine bzw. Abteilun- gen	Mitglieder		davon					
		insgesamt	männlich in %	Erwachsene ¹⁾		Jugendliche ²⁾		Kinder ³⁾	
				insgesamt	männlich in %	insgesamt	männlich in %	insgesamt	männlich in %
BLSV insgesamt	11 651	4 567 438	61,5	3 168 902	63,2	340 467	60,6	1 058 069	56,6
und zwar ⁴⁾									
Aikido	163	6 119	65,9	3 864	68,8	533	54,4	1 722	63,0
Amateur-Boxen	143	14 240	79,7	9 165	81,8	2 018	81,4	3 057	72,2
American Football	90	9 936	86,5	7 345	87,2	1 316	88,9	1 275	79,9
Badminton	612	30 948	64,8	23 731	66,8	3 146	59,4	4 071	57,2
Base- und Softballverband ..	59	4 888	76,6	3 224	75,2	476	79,8	1 188	79,2
Basketball	462	47 558	75,9	22 619	78,5	7 849	75,1	17 090	72,8
Behinderte- u. Rehabilitat. ...	443	41 002	43,3	39 240	42,4	364	61,0	1 398	61,7
Billardverband	123	5 603	87,4	5 146	89,3	191	67,0	266	63,9
Bob- und Schlitten	31	3 176	61,8	2 465	63,4	191	53,9	520	56,7
Cheerleading	58	4 339	5,1	1 362	10,8	825	3,4	2 152	2,2
Dart	268	6 854	86,6	6 427	87,1	218	86,2	209	70,8
Einrad	72	2 378	21,3	1 056	29,6	457	13,8	865	15,0
Eissport	1 451	108 948	75,5	85 698	80,6	5 477	61,5	17 773	55,3
Fechten	87	3 390	66,5	1 818	70,7	585	59,5	987	63,1
Fußball	4 454	1 592 098	85,5	1 166 010	85,7	120 291	85,2	305 797	85,0
Gehörlose	17	3 765	63,2	3 263	63,9	144	67,4	358	54,5
Gewichtheber- u. Kraftsport .	216	47 899	60,8	44 641	60,4	2 311	69,4	947	57,0
Golf	79	47 400	62,2	43 388	62,2	1 552	65,7	2 460	60,7
Handball	456	89 796	59,6	49 475	62,8	11 178	54,5	29 143	56,1
Hockey	62	11 129	53,3	4 760	62,8	1 481	45,1	4 888	46,7
Judo	423	33 266	69,9	15 608	70,9	3 528	67,7	14 130	69,3
Ju-Jitsu	228	13 182	67,0	7 154	71,8	1 550	58,3	4 478	62,4
Kanu	129	14 465	66,3	12 400	67,1	761	63,7	1 304	60,0
Karate	621	35 658	62,4	17 549	64,3	3 624	57,3	14 485	61,3
Kickboxen	107	8 690	65,2	4 459	68,7	1 036	58,9	3 195	62,5
Landestauchsportverband ...	110	8 940	66,3	7 800	67,8	485	56,7	655	56,0
Leichtathletik	1 290	143 328	48,2	85 920	51,0	12 496	43,3	44 912	44,3
Luftsport	209	18 168	88,9	17 091	90,1	540	78,5	537	63,7
Motorsport	176	10 667	83,4	8 545	84,0	786	83,2	1 336	79,7
Motoryacht	48	4 350	62,3	3 750	63,8	195	48,7	405	54,3
Radsport	696	43 889	70,8	34 739	71,4	2 671	70,4	6 479	67,7
Rasenkraft u. Tauziehen	62	6 252	66,8	4 276	70,2	544	58,3	1 432	60,0
Reit- und Fahrverband	919	91 961	17,3	64 632	21,2	9 373	6,8	17 956	8,9
Ringern	88	12 502	81,6	8 384	81,2	941	83,3	3 177	82,0
Rollsport- und Inline	136	8 379	59,1	4 835	68,7	692	46,1	2 852	45,8
Rudern	63	10 828	60,9	9 389	60,5	706	65,7	733	61,9
Schach	422	17 394	88,7	12 373	92,0	1 564	83,1	3 457	79,4
Schwimmen	373	85 871	48,4	40 241	47,7	8 558	49,3	37 072	49,0
Segeln	215	33 896	65,6	29 116	66,6	1 895	60,7	2 885	59,1
Ski	1 353	271 087	54,7	193 234	55,9	23 433	53,0	54 420	51,4
Sport-Wettkampfklettern	188	81 441	55,4	41 679	59,0	7 553	51,4	32 209	51,8
Sportkegeln und Bowling	787	31 782	69,6	29 712	70,2	869	62,8	1 201	59,3
Squash	50	3 223	71,5	2 848	73,0	134	68,7	241	55,6
Taekwondo	317	25 645	60,0	8 738	61,9	2 939	56,6	13 968	59,4
Tanzsport	865	71 000	23,5	43 456	33,0	5 824	8,9	21 720	8,3
Tennis	2 249	335 378	59,8	242 750	61,4	27 644	56,0	64 984	55,4
Tischtennis	1 747	89 812	79,3	69 481	80,2	8 702	79,1	11 629	74,1
Triathlon	355	12 081	68,3	10 753	70,3	510	51,6	818	53,3
Turnen	3 342	885 891	29,3	511 290	22,5	48 732	31,4	325 869	39,7
Turnspiele	407	26 363	34,7	14 376	34,5	1 960	23,7	10 027	37,1
Volleyball	1 266	77 604	48,0	55 692	53,3	9 465	34,8	12 447	34,3
ohne Spartenangabe ⁵⁾	1 738	293 008	54,2	223 321	54,6	15 048	54,1	54 639	52,3
Insgesamt 2021	11 744	4 473 057	61,6	3 148 688	63,3	335 819	60,3	988 550	56,8

¹⁾ 18 Jahre und älter. – ²⁾ 14 bis unter 18 Jahre. – ³⁾ Unter 14 Jahre. – ⁴⁾ Vereine, die für mehrere Sportarten Abteilungen unterhalten, und Personen, die mehrere Sportarten ausüben, sind bei jeder dieser Sportarten gezählt. – ⁵⁾ Keiner Sparte zuzuordnen, einschl. Cricket, Floorball, Minigolf, Moderner Fünfkampf und Skibob.